



Sachstandsmitteilung Nr.:	152/2024	Datum:	3.6.2024
Beratungsart:	<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> nicht öffentlich	

Beratungsfolge		
Nr.	Stadtvertretung / Fachausschuss	Sitzungstag
1	Ausschuss für Soziales, Sport und Kultur	
2	Bildungsausschuss	
3	Ausschuss für Umwelt und Verkehr	
4	Ausschuss für Stadtentwicklung und Bauwesen	
5	Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus, öffentliche Sicherheit und Digitalisierung	
6	X Hauptausschuss	01.07.2024
7	Stadtvertretung	

nachrichtlich: Junger Rat

Schluss- und Mitzeichnungen			
gez. Th. Haß	gez. Hansen		
Bürgermeister	Büroleiterin	Amtsleitung	Sachbearbeitung

1. TOP: Verwaltungsbericht 2023

2. Sachstand:

Der Verwaltungsbericht 2023 wird anliegend zur Kenntnisnahme übersendet.

- Ende der Sachstandsmitteilung -



**Stadt
Schwentental**

Berichtswesen der Stadt Schwentental

Verwaltungsbericht 2023

In ihrer Sitzung am 24. November 2016 ist die Stadtvertretung der Beschlussempfehlung des Hauptausschusses gefolgt und hat sich dafür ausgesprochen, das im Jahre 2008 entwickelte Berichtswesen zu reformieren und ein „neues“ Berichtswesen zur Anwendung kommen zu lassen. Die Stadtvertretung hat sich in ihrer Sitzung am 24. November 2016 dafür entschieden, den Jahresbericht ab dem Jahr 2017 nur noch ein Mal pro Jahr, und zwar zum Stichtag 1. März des jeweiligen Jahres, abzufordern.

Auf Grundlage des § 45 b i. V. m. § 45 c berichtet der Bürgermeister daher zum Stichtag 1. März eines Jahres über die nachstehend aufgeführten Angelegenheiten, wobei der jeweilige Bericht zum 01.04. eines jeden Jahres vorzulegen ist. Den nicht dem Hauptausschuss angehörenden Mitgliedern der Stadtvertretung und Ausschussmitgliedern sind die Berichte mit gleichem Termin zuzuleiten.

Aufgrund der Haushaltsberatungen 2024 im April 2024 wird nun der Verwaltungsbericht in der darauffolgenden Sitzungsperiode den Selbstverwaltungsgremien vorgelegt.

Ich hoffe, der Bericht liefert Ihnen viele interessante Informationen und Erkenntnisse für Ihre kommunalpolitische Arbeit. Für konstruktive Kritik zur Verbesserung der inhaltlichen Darstellung und des Umfangs der aufbereiteten Daten bin ich sehr dankbar.

Mein Dank gilt an dieser Stelle den Kolleginnen und Kollegen, die diesen Bericht durch Bereitstellung und Aufarbeitung der Informationen ermöglicht haben.

Schwentimental, den 1. Juli 2024

Thomas Haß
Bürgermeister



Inhaltsverzeichnis

1. Entwicklung der Einwohnerdaten	6
1.1 Bewegungsstruktur 2023 – Schwentimental	6
1.2 Altersstruktur	7
2. Entwicklung der städtischen Finanzen	8-9
2.1 Stand der Schuldenentwicklung	9
2.2 Kassenkredite	9
2.3 Stand des Anlagevermögens	10-15
2.4 Vollstreckungsdaten	16
2.5 IT-Infrastruktur	17-18
2.6 Standesamtsstatistik 2023	18
2.7 Hundesteuer Schwentimental 2023	18-19
3. Situation der Kinder, Jugendlichen und Senioren	19
3.1 Schülerzahlen	19
3.2 Betreute Grundschule / Offene Ganztagschule	20
3.3 Kindertagesstätten	21
3.4 Jugendhäuser/Ferienbetreuung	22
3.5 Seniorenangelegenheiten	22-23
3.6 Stadtbücherei Schwentimental	23-26
4. Soziales	26
4.1 Empfänger von Grundsicherung / Sozialhilfe nach dem SGB XII	26
4.2 Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz (WoGG)	27
4.3 Hilfeempfänger nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)	27
4.4 Verteilung und Aufnahme von geflüchteten Personen	27
4.5 Empfänger von Arbeitslosengeld II (Hartz IV)	28
4.6 Bildungs- und Teilhabepaket	28
4.7 Flüchtlingsbetreuung	28-29

Inhaltsverzeichnis

5. Entwicklung des Personalbestandes	30
5.1 Stellen im Stellenplan (inkl. Auszubildende, Amt Selent/Schlesen)	30
5.2 Anzahl der Mitarbeiter/innen	30
5.3 Geschlechterverteilung	30
5.4 Altersstruktur	30
5.5 Durchschnittsalter Personal	30
6. Bericht der Stadtwerke Schwentimental	31-32
7. Stadtentwicklung, Bauwesen und Umwelt	32
7.1 Straßenunterhaltung / Straßenneubau / Brückenbau	32-33
7.2 Abwasserbereich	33-35
7.3 Umwelt und Aktionen	35-37
7.4 Baumaßnahmen und Bauhof	38-43
7.5 Städtische Liegenschaften	44-45
7.6 Entwicklung der Bauleitplanung im Berichtszeitraum 2022	46-47
8. Spenden an die Stadt Schwentimental	48
9. Ordnungsrecht	48
9.1 Ordnungsbehördliche Bestattungen	48
9.2 Hundehaltung und Tierschutz	48-49
9.3 Straßensondernutzung	49
9.4 Ausnahmegenehmigungen Straßenverkehr	49
9.5 Gewerbetreibende	49-50
9.6 Freiwillige Feuerwehr Schwentimental	50-51
9.7 Wahlen	51-52
10. Ehrenamtsbüro	53-55



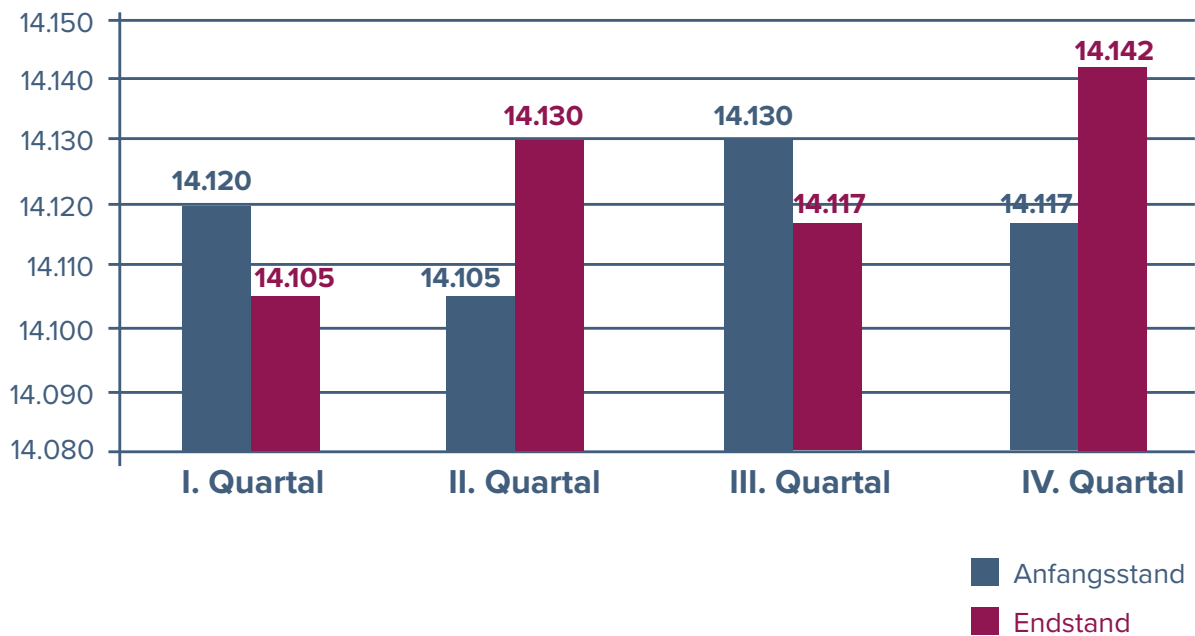
1. Entwicklung der Einwohnerdaten

1.1. Bewegungsstruktur 2023 – Schwentental

	Anfangsstand	Geburten	Sterbefälle	Zuzüge	Wegzüge	Endstand
I. Quartal	14.120	17	42	227	217	14.105
II. Quartal	14.105	21	52	172	116	14.130
III. Quartal	14.130	20	30	179	182	14.117
IV. Quartal	14.117	25	43	176	42	14.142

Einwohner/
innen

Bewegungsstruktur 2023 Schwentental

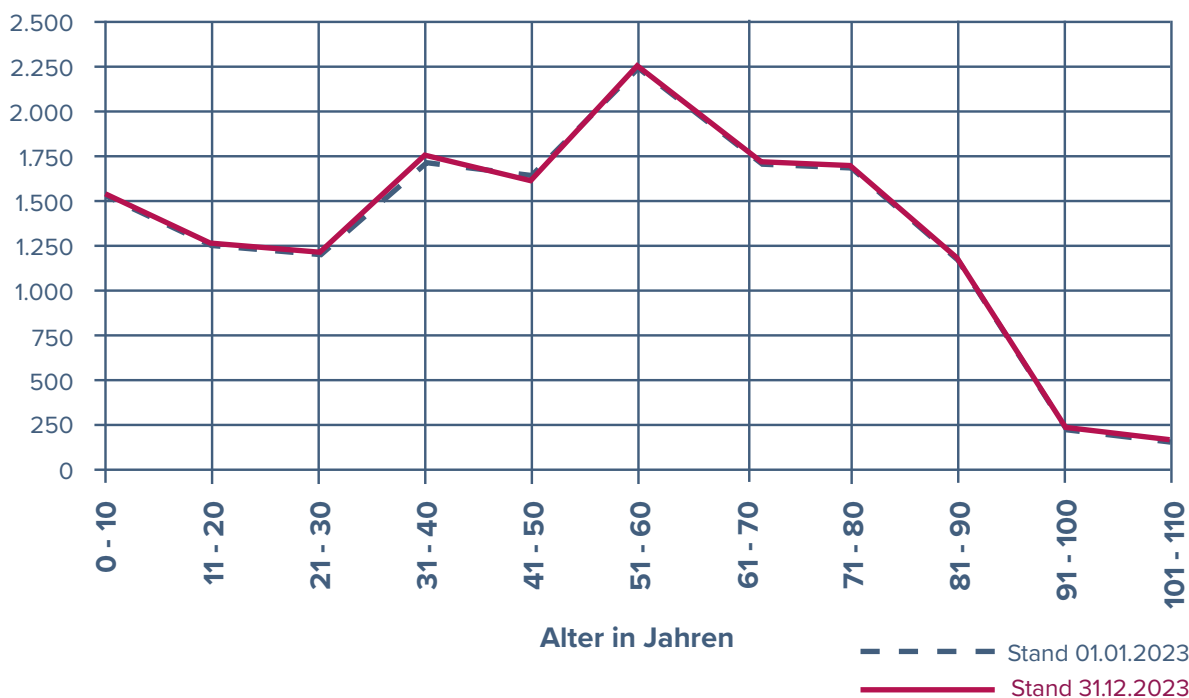


1.2 Altersstruktur 01.01.2023 - 31.12.2023

Alter in Jahren	01.01.23 Einwohner	31.12.23 Einwohner
0 - 10	1.539	1.542
11 - 20	1.234	1.237
21 - 30	1.182	1.195
31 - 40	1.686	1.736
41 - 50	1.632	1.598
51 - 60	2.253	2.253
61 - 70	1.754	1.760
71 - 80	1.701	1.685
81 - 90	1.047	1.045
91 - 100	87	86
101 - 110	5	5
Gesamt	14.120	14.142

Einwohner/
innen

Altersstruktur
Schwentental





2. Entwicklung der städtischen Finanzen

Betrachtung der Einnahmeseite des EPL 9:

	JR 2020	JR 2021	HH 2023 (Stand vor JR)	HH 2023 (1. NT)	HH 2024 (dop- pisch) Ausblick
Grundsteuer A	23.523,92 <small>Seit 11.2020 395 v.H.</small>	23.346,77	22.519,95	23.200,00	22.800,00
Grundsteuer B	2.461.992,22 <small>Seit 11.2020 425 v.H.</small>	2.514.017,85	2.507.407,11	2.505.000,00	2.600.000,00
Gewerbsteuer	8.077.060,92 <small>Seit 11.2020 405 v.H.</small>	10.137.534,22	11.379.764,66	9.000.000,00	10.000.000,00
Gemeindeanteil an der Einkommen- steuer	7.552.418,00	7.607.970,00	8.093.961,00	8.639.300,00	8.924.500,00
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.153.550,00	1.256.552,00	1.063.177,00	1.124.500,00	1.159.400,00
Vergnügungs- steuer	164.388,90	93.150,05	282.805,15 <small>seit 01.01.2022 Aufhebung</small>	200.000,00	270.000,00
Hundesteuer	83.329,99	86.605,21	118.503,00 <small>seit 01.01.2022 Aufhebung</small>	119.000,00	119.000,00
Schlüsselzuwei- sungen, bedarfstreibende Flächenlasten ab 2021 und Stadt- randkern II. O.	997.800,00 <small>bis 2020 SZ + StRK II. O.</small>	735.864,00 <small>ab 2021 SZ bedarfs- treib. FL + StRK II. O.</small>	2.288.844,00	508.600,00	2.234.800,00
Zuweisung Infrastruktur- maßnahmen	145.176,00	411.102,36	314.827,06	208.000,00	208.000,00
Zuweisung Schwimmsport- stätten	0,00	131.593,76	119.836,10	120.000,00	63.200,00
Ausgleichsleistg. Fam.-leistungsG., ab 2021 als bedarfsunabh. Zuweisg.	745.0044,00	726.780,00 <small>ab 2021 als bedarfsunabhängige Zuweisung</small>	854.028,00	858.000,00	880.700,00
Verzinsung von Steuernachforde- rungen	63.959,25	25.165,50	14.280,00	20.000,00	20.000,00
Entnahme aus der Finanzausgleichs- rücklage	416.699,20	588.600,00	0,00	3.940.000,00	

Betrachtung der Ausgabeseite des EPL 9 / (Produkt-Nr. 61100 ab 2024):

	JR 2020	JR 2021	JR 2022	HH 2023 (1. NT)	HH 2024 (dop- pisch) Ausblick
Gewerbsteuer- umlage	824.510,00 <small>Senkung Umlagesatz auf 35,0 %</small>	817.745,00	1.040.106,00	778.000,00	760.200,00
Kreisumlage	5.997.168,00	6.135.420,00	6.597.800,00	7.409.700,00	7.268.700,00
Finanzausgleichs- umlage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zuführung an Finanz- ausgleichs- rücklage	0,00	909.000,00	0,00	0,00	0,00
Verzinsung von Steuererstattun- gen	18.244,75	11.381,50	220,00	12.000,00	12.000,00

2.1 Stand der Schuldenentwicklung

	Schuldenstand zum	
	31.12.2022	31.12.2023
Kredite		
• bei sonstigen öffentl. Sonder- rechnungen (i-Fonds)	749,- Euro	429,- Euro
• bei Kreditinstituten	20.704.742,- Euro	22.832.486,- Euro
• Kassenkredit	1.000.000,- Euro	5.000.000,- Euro

Im Jahr 2023 wurde ein **Darlehen** in Höhe von **3.000.000,- Euro** aufgenommen. Es wurden **Zinsen für Kredi-
te** in Höhe von **272.110,75 Euro** gezahlt. Die Höhe der **Tilgung** lag bei **872.576,68 Euro**. Es gab keine außer-
ordentliche Tilgung. **Drei Kredite** wurden durch das im vergangenen Jahr aufgenommene **Forward-Darlehen**
umgeschuldet.

Zinsen für **Kassenkredite** wurden in Höhe von **60.107,35 Euro** gezahlt.

2.2 Kassenkredite

Die Stadt Schwentental hat ein satzungsgemäßes Kassenkreditlimit von 5.000.000€.

Für das Jahr 2023 hat die Stadt Schwentental nachstehende Kassenkredite in Anspruch genommen:

01.01.2023 – 28.02.2023	0,00 €
01.03.2023 – 31.03.2023	1.000.000,00€
01.04.2023 – 30.09.2023	2.500.000,00€
01.10.2023 – 31.12.2023	5.000.000,00€

Das **Amt Selent-Schlesien** hat ein satzungsgemäßes Kassenkreditlimit von **800.000€**.

Für das Jahr 2023 hat das Amt Selent-Schlesien keinen Kassenkredit in Anspruch genommen.

Buchungsfälle der Stadtkasse im Haushaltsjahr 2022

Die **Stadt Schwentental** wies bis zum Stichtag 31.12.2023 **72.342** Buchungsfälle aus.

Die **Amtskasse Selent-Schlesien** wies bis zum Stichtag 31.12.2023 **59.683** Buchungsfälle aus.

Mahnungen

Im Jahr 2023 wurden für das **Stadtgebiet Schwentental** 521 Mahnungen erstellt.

Im Jahr 2023 wurden für den **Bereich des Amtes Selent-Schlesien** 1.468 Mahnungen erstellt.

2.3 Stand des Anlagevermögens

Anlageart	Anschaffungswerte				Zuschüsse Beiträge				Abschreibungen				Zinsen		Restwert 4)				
	Anfang Vortrag Zeitwert		Zugang Zugang Umb. Zinsen zu AIB		Abgang Abgang Umb.		Endstand 1)		Anfang Vortrag Zeitwert		Zugang Zugang Umb.		Abgang Abgang Umb. Zuschrei- bung			Endstand 3)		Zinsen	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		EUR	EUR	EUR	EUR
002001 aufzulö- sende Zuweisun- gen vom Bund (2320)	0,00	0,00	0,00	0,00	2.049.152,11	0,00	0,00	2.049.152,11	0,00	-831.902,31	-35.495,00	0,00	0,00	0,00	-867.397,31	0,00	-1.217.249,80	-1.181.754,80	
002002 aufzulö- sende Zuweisun- gen vom Land (2321)	0,00	0,00	0,00	0,00	5.219.836,05	462.960,00	0,00	5.682.795,05	-2.034.455,16	-128.284,75	0,00	0,00	0,00	0,00	-2.162.739,91	0,00	-3.185.380,89	-3.520.056,14	
002003 aufzulö- sende Zuweisun- gen von Gemeinden und Gemeindever- bänden (2322)	0,00	0,00	0,00	0,00	4.098.899,08	3.007.200,00	0,00	4.399.619,08	-1.473.459,08	-118.139,01	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.591.598,09	0,00	-2.625.440,0	-2.808.020,99	
002004 aufzulö- sende Zuweisun- gen von Zweckverbänden (2323)	0,00	0,00	0,00	0,00	30.803,01	0,00	30.803,01	0,00	-18.481,83	-410,71	0,00	0,00	0,00	0,00	-18.892,54	0,00	-12.321,18	-11.910,47	
002005 aufzulö- sende Zuweisun- gen vom sonstigen öffent- lichen Bereich (2324)	0,00	0,00	0,00	0,00	17.217,86	0,00	17.217,86	0,00	-6.238,94	-253,55	0,00	0,00	0,00	0,00	-6.492,49	0,00	-10.978,92	-10.725,37	
002006 nicht aufzulösende Zuweisungen (2022)	0,00	0,00	0,00	0,00	4.812.908,79	0,00	4.812.908,79	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-4.812.908,79	-4.812.908,79	
002008 aufzulö- sende Zuschüsse von Privatperso- nen und privaten Unternehmen (231000)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	72.64,30	42.791,75	42.791,75	0,00	-1.377,95	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.377,95	0,00	0,00	-41.413,80	0,00
003000 GWG- Pool Zuschüsse/Zuwei- sungen	0,00	0,00	0,00	0,00	121.055,98	960,00	118.163,70	118.163,70	0,00	-27.000,94	0,00	0,00	0,00	0,00	-62.937,79	0,00	-85.119,13	-55.225,91	

Anlageart	Anschaffungswerte				Zuschüsse Beiträge				Abschreibungen				Zinsen	Restwert 4)												
	Anfang Vortrag Zeitwert		Zugang Umb. Zinsen zu AIB		Abgang Umb.		Endstand 1)		Anfang Vortrag Zeitwert		Zugang Umb.				Abgang Umb.		Endstand 2)		Anfang Vortrag Zeitwert		Zugang Umb.		Abgang Zuschreibung		Endstand 3)	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
305005 Grünflächen (021)	1.046.729,20 0,00	360,00 182.710,47 0,00	0,00 0,00	1.229.799,67	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	36.478,77	1.046.729,20 1.229.799,67
305010 Ackerland (022)	1.070.808,21 0,00	199.131,26 0,00	0,00 359.810,03	910.129,44	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00	1.070.808,21 910.129,44
305020 sonstige unbebaute Grundstücke (029)	826.942,88 0,00	207.465,02 0,00	0,00 401.488,58	632.919,32	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00	826.942,88 632.919,32
310005 Grundstücke mit Wohnbauten (031f)	224.577,84 0,00	31.010,14 0,00	0,00 0,00	255.587,98	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00	224.577,84 255.587,98
310010 Grundstücke mit Kinder- und Jugendeinrichtungen (0 321)	527.616,38 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	527.616,38	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00	527.616,38 527.616,38
310015 Grundstücke mit Schulen (0331)	1.982.706,09 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	1.982.706,09	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00	1.982.706,09 1.982.706,09
310020 Grundstücke mit sonst. Dienst- / Geschäftsgebäuden (0341)	518.569,41 0,00	0,00 0,00	0,00 31.010,14	487.559,27	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00	518.569,41 487.559,27

Anlageart	Anschaffungswerte				Zuschüsse Beiträge				Abschreibungen				Zinsen	Restwert ⁴⁾	
	Anfang		Abgang		Anfang		Abgang		Anfang		Abgang				Endstand ³⁾
	Vortrag Zeitwert	Zugang Zugang Umb. Zinsen zu AIB	Umb. Umb.	Umb.	Vortrag Zeitwert	Zugang Zugang Umb.	Umb. Umb.	Umb.	Vortrag Zeitwert	Zugang Zugang Umb.	Umb. Umb.	Umb.			
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
310025 Grundstücke mit Infrastrukturvermögen (041)	2.904.774,30 0,00	462.600,00 289.732,72 0,00	2.72817 0,00	3.654.378,85	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	1.653,93	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	1653,93	25,79	2.903.120,37 3.652.724,92
330010 Anlagen im Bau / Hochbau (0951)	64.846,38 0,00	153.524,57 0,00 0,00	4.641,00 0,00	213.729,95	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00	5.371,12	64.846,38 213.729,95
330015 Anlagen im Bau / Tiefbau (09xx)	5.678.774,80 0,00	2.703.319,27 0,00 0,00	0,00 934.204,99	7.447.889,08	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	378.228,11	105.973,36 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00	10.636,57	5.678.774,80 7.447.889,08
330020 Anlagen im Bau (sonstige)	69.976,12 0,00	355.987,84 0,00 0,00	52.119,27 111.741,10	262.103,59	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00	143,30	69.976,12 262.103,59
340005 Wohnbauten inkl. Aufbauten und BVO (0312)	2.048.691,08 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00	2.048.691,08	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	905.991,91 0,00	32.223,47 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	938.215,38	39.994,31	1.142.699,17 1.110.475,70
340010 Gebäude Kinder- und Jugendeinrichtungen inkl. Aufbauten und BVO (0322)	10.488.024,45 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00	10.488.024,45	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	1.875.737,53 0,00	214.157,11 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	2.089.894,64	0,00	8.612.286,92 8.398.129,81
340015 Schulen inkl. Aufbauten und BVO (0332)	14.403.162,74 0,00	9.892,87 870.567,72 0,00	0,00 0,00	15.283.623,33	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	5.197.248,93 0,00	318.438,21 376.283,52	0,00 0,00	0,00 0,00	5.891.970,66	0,00	9.205.913,81 9.391.652,67

Anlageart	Anschaffungswerte				Zuschüsse Beiträge				Abschreibungen				Zinsen	Restwert ⁴⁾		
	Anfang		Endstand ¹⁾		Anfang		Endstand ²⁾		Anfang		Endstand ³⁾				Zinsen	Restwert ⁴⁾
	Vortrag	Zeitwert	Zugang	Abgang	Vortrag	Zeitwert	Zugang	Abgang	Vortrag	Zeitwert	Zugang	Abgang				
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
340020 Sonst. Dienst- und Geschäftsgebäude inkl. Aufbauten und BVO (0342)	14.304.865,18 0,00	18.967,62 0,00 870.567,72	0,00 0,00 0,00	13.453.265,08	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	4.139.329,68 0,00	251.706,79 0,00	0,00 0,00 376.283,52 0,00	4.014.752,95	48,79	10.165.535,50 9.438.512,13	
345005 Brücken / Tunnel (042)	429.846,59 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	429.846,59	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	240.289,95 0,00	8.501,31 0,00	0,00 0,00	248.791,26	0,00	189.556,64 181.055,33	
345016 Schmutzwasser (044)	19.254.951,32 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	19.254.951,32	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	9.623.179,61 0,00	398.108,88 0,00	0,00 0,00	10.021.288,49	0,00	9.631.771,71 9.233.662,83	
345017 Regenwasser (044)	22.527.932,69 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	22.527.932,69	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	9.338.809,50 0,00	478.654,64 0,00	0,00 0,00	9.817.464,14	0,00	13.189.123,19 12.710.468,55	
345020 Straßen/ Wege/Plätze (045)	11.895.328,23 0,00	0,00 75.142,65 0,00	0,00 0,00	11.970.469,88	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	8.921.982,40 0,00	298.870,14 0,00	0,00 0,00	9.220.852,54	0,00	2.973.345,83 2.749.617,34	
345025 Sonstiges Infrastrukturvermögen (046)	1.041.889,92 0,00	0,00 20.934,35 0,00	0,00 0,00	1.062.824,27	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	698.988,14 0,00	18.953,42 0,00	0,00 0,00	717.941,56	0,00	342.901,78 344.882,71	
345030 Festwert Straßenbeleuchtung (045)	414.988,04 0,00	45.196,51 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	460.184,55	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00	0,00	414.988,04 460.184,55	

Anlageart	Anschaffungswerte				Zuschüsse Beiträge				Abschreibungen				Zinsen	Restwert 4)
	Anfang Vortrag Zeitwert		Endstand 1)		Anfang Vortrag Zeitwert		Endstand 2)		Anfang Vortrag Zeitwert		Endstand 3)			
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
401001 Software u. w. (01)	202.537,58 0,00	15.592,45 0,00 0,00	0,00 0,00	218.130,03	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	63.795,64 0,00	39.529,22 0,00	0,00 0,00 0,00	103.324,86	0,00 0,00 0,00	138.741,94 114.805,17
510005 Geleistete Investitionskosten- zuschüsse (1991)	30.024,65 0,00	374,78 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	30.399,43	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	3.075,30 0,00	3.432,37 0,00	0,00 0,00 0,00	6.507,67	0,00 0,00 0,00	26.949,35 23.891,76
01 Stadt Schwentental	117.885.502,79 0,00	11.482.047,42 3.316.251,36 0,00	176.49.017,90 0,00 16.185.076,57	122.588.828,3	1.327.908,88 36.598,45 0,00	1.648,15 36.598,45 0,00	18.975.278,63 16.185.076,57	36.749.394,73 0,00	2.342.364,08 376.650,76	142.626,77 376.650,78 0,00	38.949.132,04	54.384,14	47.302.013,59 48.479.341,09	

1) Spalten 1 + 2 ./ . 3

2) Spalten 5 + 6 ./ . 7

3) Spalten 9 + 10 ./ . 12

4) Spalten 4 ./ . 8 ./ . 13

2.4 Vollstreckungsdaten

Vollstreckungsdaten der Stadt Schwentental und des Amtes Selent-Schlesen für 2023

Einheimische Vollstreckungsfälle (E) (Forderungen der Stadt Schwentental/Amt Selent-Schlesen + Schuldner wohnen im des Stadt-/Amtsgebietes)	
Anzahl der offenen Fälle	119
Anzahl der erledigten Fälle	102
Gesamtzahl aller E-Fälle	221
Ursprünglicher Forderungsbetrag insgesamt	544.100,57 €
Minderungen des ursprünglichen Forderungsbetrages durch Rücknahmen oder Korrekturen	40.559,30 €
Gezahlte Vollstreckungsforderungen	106.134,40 €
Offene Gesamtsumme	397.406,87 €

Auswärtige Vollstreckungsfälle (A) (Forderungen der Stadt Schwentental/Amt Selent-Schlesen + Schuldner wohnen außerhalb des Stadt-/Amtsgebietes)	
Anzahl der offenen Fälle	117
Anzahl der erledigten Fälle	59
Gesamtzahl aller A-Fälle	176
Ursprünglicher Forderungsbetrag insgesamt	265.924,70 €
Minderungen des ursprünglichen Forderungsbetrages durch Rücknahmen oder Korrekturen	18.223,88 €
Gezahlte Vollstreckungsforderungen	32.252,70 €
Offene Gesamtsumme	215.448,12 €

Fremde Vollstreckungsfälle (F) (Forderungen von Fremdbehörden + Schuldner wohnt im Stadtgebiet)	
Anzahl der offenen Fälle	275
Anzahl der erledigten Fälle	451
Gesamtzahl aller F-Fälle	726
Ursprünglicher Forderungsbetrag insgesamt	186.309,79 €
Minderungen des ursprünglichen Forderungsbetrages durch Rücknahmen oder Korrekturen	62.210,92 €
Gezahlte Vollstreckungsforderungen	56.673,52 €
Offene Gesamtsumme	67.425,35 €

Zusammenfassung aller Vollstreckungsfälle (E+A+F)	
Anzahl der offenen Fälle	511
Anzahl der erledigten Fälle	612
Gesamtzahl aller E + A + F-Fälle	1.123
Ursprünglicher Forderungsbetrag insgesamt	996.335,06 €
Minderungen des ursprünglichen Forderungsbetrages durch Rücknahmen oder Korrekturen	120.994,10 €
Gezahlte Vollstreckungsforderungen	195.060,62 €
Offene Gesamtsumme	680.280,34 €

2.5 IT-Infrastruktur

Die IT-Infrastruktur der Verwaltungsgemeinschaft Stadt Schwentinal – Amt Selent-Schlesen besteht aus zwei Domänen, welche sich gegenseitig vertrauen.

Die Standorte sind per Lichtwelle über Firewalls an das Kreis- und Landesnetz angebunden.

Die Hardwareausstattung umfasst in der **Stadt Schwentinal:**

- 8 Server, davon 2 Vmware Hostserver, 1 Mailserver, 1 Datenbankserver, 1 Dateiserver, 1 Antivirus- und Sicherungsserver, 1 Verwaltungsserver
- 1 Dokumentenserver Sozialamt
- 1 SAN 6 HDD
- 31 PC, 28 Notebooks, 2 Windows-Tablets, 1 iPad Air
- 52 Drucker, davon 44 Lokale- und 8 Netzwerkdrucker

Die Benutzerverwaltung umfasst 77 Benutzerkonten und 83 E-Mail Postfächer.

Folgende Anwendungssoftware und Fachverfahren werden angewendet:

- Microsoft Office 2010
- Microsoft Office 2019
- Libre Office 7
- Adobe Standard / Pro
- Meso (Einwohnermeldeamt)
- Geso (Gewerbeamt)
- C.I.P (Finanzsoftware)
- H&H ProDoppik (Finanzsoftware)
- Winyard (DMS für die Finanzsoftware)
- Anwenkom (Vollstreckung)
- Autista (Standesamt)
- COM Vibilia (Behördenpostfach)
- Nordholz (Schuldenverwaltung)
- SFirm 4.0 (Kasse)
- Weboffice (Geoinformationssystem)
- Tiffany (Kanalkataster, Baumkataster)
- WinAVA (Bausoftware)
- OpenProsoz, Prosoz/W, Lämmkom Lissa (Sozialamt)
- IKOL KFZ (Kfz Ab- und Ummeldung)
- With Secure Server / Client Security
- TeamViewer Corporate 30 User
- Zoom 1 User
- ProCall (Telefonanlagensteuerung)
- Auto CAD LT 2023
- QGis 3
- Terminland (Terminbuchungssystem)
- Elect IT (Wahlprogramm, wird beim Land SH gehostet)

Die Hardwareausstattung umfasst im Amt Selent-Schlesen:

- 1 Server (Daten- und Benutzerverwaltung)
- 20 PC und 13 Notebooks
- 14 Drucker, davon 12 Lokale- und 2 Netzwerkdrucker

Die Benutzerverwaltung umfasst 22 Benutzerkonten und 16 E-Mail Postfächer (diese werden beim Kreis Plön gehostet).

Folgende Anwendungssoftware und Fachverfahren werden angewendet:

- Microsoft Office 2010
- Microsoft Office 2019
- Libre Office 7
- Meso (Einwohnermeldeamt)
- Geso (Gewerbeamt)
- C.I.P (Finanzsoftware)
- H&H ProDoppik (Finanzsoftware)
- Winyard (DMS für die Finanzsoftware)
- Anwenkom (Vollstreckung)
- Autista (Standesamt)
- SFirm 4.0 (Kasse)
- Weboffice (Geoinformationssystem)
- OpenProsoz, Prosoz/W, Lämmkom Lissa (Sozialamt)
- IKOL KFZ (Kfz Ab- und Ummeldung)
- Elect IT (Wahlprogramm, wird beim Land SH gehostet)

2.6 Standesamtsstatistik 2023

	Gesamt		Ausland		% Ausland	
	2022	2023	2022	2023	2022	2023
Eheschließungen	68	45	8	6	11,76	13,33
Sterbefälle	119	100	1	1	0,84	1
Hausgeburten	2	3	0	0	0	0
Vaterschafts- anerkennungen	21	11	14	2	66,67	18,18
Kirchenaustritte	160	130	/	/	/	/

2.7 Hundesteuer Schwentinental 2023

Gegenstand der Steuer ist das Halten von Hunden im Stadtgebiet. Grundlage für die entsprechenden Bemessungsgrundlagen ist die „Satzung der Stadt Schwentinental über die Erhebung der Hundesteuer“.

Somit wurden für 2023 insgesamt 1012 (Vorjahr 1090) Hunde steuerlich erfasst, davon:

•	Steuerbefreit nach § 9, 11	13 Hunde
•	Steuerermäßigt nach § 6,7	47 Hunde
•	Steuerermäßigt nach § 8 (3 Zwinger/Zucht)	6 Hunde
•	Steuerermäßigung Leistungsempfänger SGB II und XII § 5 Abs. 2	8 Hunde
•	Eingestuft „gefährlich“ nach § 4	1 Hund

798	Hundebesitzer halten	1 Hund	= 813
92	Hundebesitzer halten	2 Hunde	= 170
7	Hundebesitzer halten	3 Hunde	= 21
2	Hundebesitzer halten	4 Hunde	= 8

3. Situation der Kinder, Jugendlichen und Senioren

3.1 Schülerzahlen

Schule	Schuljahr 2023/2024			
	Schüler aus Schwen.	Gastschüler	Schüler z. insgesamt.	Anteil Gastschüler
Astrid-Lindgren-Grundschule	222	51	273	18,68 %
Grundschule am Schwentinepark	368	15	383	3,92 %
Albert-Schweitzer-Gemeinschaftsschule	336	127	463	27,43 %
Insgesamt	926	193	1.119	17,25 %

Veränderung der Schülerzahlen vom Schuljahr 2022/2023 zum Schuljahr 2023/2024

Schule	Schuljahr 2022/2023	Schuljahr 2023/2024	Veränderung
Astrid-Lindgren-Grundschule	259	273	+ 5,41 %
Grundschule am Schwentinepark	343	383	+ 11,66 %
Albert-Schweitzer-Gemeinschaftsschule	470	463	/ 1,49 %
Insgesamt	1.072	1.119	+ 4,38 %

Anzahl der Schwententaler Schüler an auswärtigen Schulen

Schulart	Schuljahr 2023/2024
Grundschule	22
Gymnasium	401
Gemeinschaftsschule	113
Förderschule	10
Insgesamt	546



3.2 Betreute Grundschule / Offene Ganztagsschule

Betreute Grundschule an der Astrid-Lindgren-Grundschule Klausdorf

Die betreute Grundschule befindet sich in der Trägerschaft eines Elternvereines und ist in den Räumen der Astrid-Lindgren-Grundschule sowie des Jugendhauses untergebracht.

Nutzer:

2023/2024
210

Offene Ganztagsschule im Schulzentrum Raisdorf

Nutzer:

2023/2024
272

3.3 Kindertagesstätten

3.3 a) Anzahl der Plätze in den Schwententaler Kindertagesstätten (Stand 12/2023)

Einrichtung	Plätze unter 3	Plätze über 3
DRK „Pippi-Lotta“	0	56
DRK „Schulstraße“	14	63
Ev. Kita Klausdorf	11	34
DRK „Kinderhaus“	29	76
DRK „Dorfstraße“	17	74
Ev. Kita „Arche Noah am Park“	26	19
Ev. Kita „Arche Noah an der Schwentine“	0	96
Kita DRK „Pavillon“	25	58
Integrierte Tagespflege Sonnenhöhe (Trägerschaft DRK-Ostholstein)	10	0
Integrierte Tagespflege Heidbergredder (Träger- schaft DRK-Ostholstein)	10	0
Integrierte Tagespflege Dorfstraße (Trägerschaft DRK-Ostholstein)	10	0
Gesamt	152	476
Alle Gesamt:	628 (Stand: 31.12.2023)	

3.3 b) Anzahl von Kindern, die eine Tagesmutter besuchen

2023
43 (Integrative Tagespflege, Trägerschaft DRK-Ostholstein ausgenommen)

3.3 c) Anzahl von Kindern, die eine auswärtige Kindertagesstätte besuchen

2023
42

3.4 Jugendhäuser/Ferienbetreuung

Das „Haus der Jugend“ in Schwentinental, OT Raisdorf, ist eine hauptamtlich verwaltete Jugendeinrichtung für junge Menschen. Es ist von Montag bis Dienstag von 13:00-18:00 Uhr und von Mittwoch bis Freitag von 13:00-21:00 Uhr geöffnet.

Es bietet Kindern und Jugendlichen unter Anleitung von zwei Erziehern die Möglichkeiten der Freizeitgestaltung sowie Unterstützung und Hilfestellung bei der Bewältigung von Problemen und Konflikten.

Im Haus der Jugend besteht die Möglichkeit, Billard, Dart, Brett-, sowie Kartenspiele zu spielen und sich mit Freunden zu treffen. Außerdem können kleine Snacks und Getränke zum kleinen Preis erworben werden.

Ein PC und eine Playstation stehen den Jugendlichen ebenfalls zur Verfügung.

Das Kinder- und Jugendhaus „Neue Heimat“, OT Klausdorf, ist selbstverwaltet. Hier treffen sich diverse Nutzergruppen mit Unterstützung eines hauptamtlichen Jugendpflegers und einer FSJ-Kraft. Das Jugendhaus bietet pro Tag verschiedene Programme und tolle Veranstaltungen für Kinder an.

Des Weiteren wird die Jugendarbeit in beiden Jugendhäusern durch zwei Sozialpädagoginnen unterstützt.

Der Schwerpunkt einer Sozialpädagogin liegt bei der „spezifischen Mädchenarbeit“.

Die Stadt Schwentinental verfügt in jedem Ortsteil über eine Spielothek, wo Kinder und Jugendliche ihre Freizeit verbringen können.

Dort stehen diverse Brettspiele, ein Tischkicker und viele Bastelmöglichkeiten zur freien Verfügung.

Seit 2014 ist die Spielothek im Ortsteil Raisdorf, die zuvor im Eisenbahnwagen ansässig war, im Jugendhaus Raisdorf untergebracht.

Im Sommer und im Herbst bietet die Stadt Schwentinental den Ferienpass an, bei dem beide Jugendhäuser zusammenarbeiten.

Dort haben Kinder und Jugendliche die Möglichkeit, sich bei verschiedenen Aktionen die Freizeit spannend zu gestalten.

Jahr	Einnahmen Ferienpass	Ausgabe Ferienpass
2023	1.050,50 €	9.350,85 €

Jugendmitbestimmung

Der Junge Rat hatte am 17.02.2022 seine konstituierende Sitzung. 2023 hat sich der Junge Rat sechs Mal zu offiziellen Sitzungen und mehrmals außerordentlich getroffen.

Celina Schröder hat 2023 Lasse Hamdorf als Vorsitzenden abgelöst.

Seniorenfahrt

Die Seniorenfahrt 2023 führte am 12. September zu der Sandskulpturen-Ausstellung in Travemünde.

Es gab mehrere Führungen durch die Ausstellung, welche „Kinofilme- und Fernsehserien“ zum Thema hatte und sich über 3.500m³ erstreckte. Auch das Sand-Museum mit über 600 verschiedenen Sandarten konnte besucht werden. Im Anschluss gab es Kaffee und Kuchen.

An der Seniorenfahrt 2023 nahmen 105 Personen teil.

Seniorenweihnachtsfeier

Die Seniorenweihnachtsfeier wurde am 09.12.2023 im Klausdorfer Hof veranstaltet.

Im Rahmen eines bunten Programmes fanden Auftritte von Familie Ohrt und Herrn Clausen sowie Frau Szalys und Herrn Reinecke statt. An der Seniorenweihnachtsfeier nahmen 108 Personen teil.

Seniorenbeauftragter

Seniorenbeauftragter war im Jahr 2023 Herr Horst Albert, der regelmäßig Artikel im Stadtmagazin veröffentlichte und auch an Veranstaltungen, wie z.B. dem Raisdorfer Volksfest teilnahm.

3.6 Stadtbücherei Schwentental

	Stadtbücherei Schwentental		
	Berichtsjahr 2021	Berichtsjahr 2022	Berichtsjahr 2023
Öffnungszeiten im Jahr	1.027	1.825	1.730
Öffnungszeiten in der Woche	40	40	40
Entleihungen	68.120	84.309	94.556
→ davon Onleihe	8.386	10.315	11.293
→ davon Overdrive	N	N	762
Aktive Benutzer	1.584	1.618	1.752
Benutzer Onleihe	269	220	235
Besuche	23.087	38.043	42.921
Medienbestand	25.237	27.035	28.663

	Ortsteil Klausdorf			Ortsteil Raisdorf		
	2021	2022	2023	2021	2022	2023
Öffnungszeiten im Jahr	382	676	635	690	1.149	1.095
Öffnungszeiten in der Woche	16	16	16	24	24	24
Entleihungen	23.278	26.375	28.406	36.456	47.619	56.697
Aktive Benutzer	570	549	548	1.017	1.069	1.204
Besuche	9.512	12.349	11.711	13.575	22.235	31.210
Medienbestand	11.964	12.532	12.366	13.273	14.503	16.297

Veranstaltungen der Stadtbücherei Schwentental	Veranstaltungen (Anzahl)	Teilnehmer/innen
2021	369	3.765
zusätzliche Besuche von Schulklassen und KiTa-Gruppen	202	2.557
2022	639	6.708
zusätzliche Besuche von Schulklassen und KiTa-Gruppen	355	4.394
2023	579	9.230
zusätzliche Besuche von Schulklassen und KiTa-Gruppen	242	3.717

Gesamtbericht 2023:

Die Stadtbücherei Schwentinental stand im Jahr 2023 mit 1.730 Öffnungszeiten als kulturelle Bildungseinrichtung, sozialer Treffpunkt und Ort der Informationen, den Schwentinentaler Einwohner/innen zur Verfügung. Im Jahr 2023 konnten 94.556 Entleihungen inklusive der Ausleihe von E-Medien verzeichnet werden.

1.752 aktive Benutzer/innen und 42.921 Besucher/innen nutzten das vielfältige Medienangebot der Stadtbücherei. Die Büchereien boten vor Ort insgesamt 28.663 Medieneinheiten zur Ausleihe an. Darunter schöne Literatur, Sachliteratur, Kinder- und Jugendliteratur, Zeitschriften, Hörbücher, Musik-CD's, E-Book-Reader mit der Möglichkeit über die Onleihe weitere Titel zu laden, DVDs, elektronische Spiele, Tonie-Hörfiguren und 2 Startersets sowie Tiptoi- und Ting-Medien. Neu im Ausleih-Angebot sind seit 2023 drei Sami-Lesebär-Startersets für Kinder und die dazugehörigen Bücher. Des Weiteren boten die Büchereien Medien für den Sprachunterricht der Flüchtlinge und Medientaschen für die Seniorengruppenarbeit sowie Themenboxen für Schulklassen und Kindergartengruppen an.

Beginnend mit dem Kalenderjahr 2023 gibt es in der Stadtbücherei in beiden Ortsteilen eine Saatgutbücherei, die sich in ihrem Aufbau an den 2020 von den Fahrbüchereien in SH ins Leben gerufenen mobilen Saatgutbüchereien orientiert. Das Projekt entstand in Kooperation mit dem VEN (Verein zur Erhaltung der Nutzpflanzenvielfalt e.V.). Im Frühjahr können unterschiedliche Saatsorten wie Bohnen und Erbsen ausgeliehen werden. Die Pflanzen werden über den Sommer herangezogen und nach der Ernte im Herbst wird ein Teil des gewonnenen Saatgutes in die Bücherei zurückgebracht. Im kommenden Frühjahr kann es dann wieder ausgeliehen werden.

Über den Verbund der Büchereizentrale Schleswig-Holstein stand den Nutzer/innen ein virtuelles Angebot von 173.288 elektronischen Medien zur Verfügung (darunter 116 Zeitungs- und Zeitschriftenabbonements). In der Stadtbücherei Schwentinental wurden im Jahr 2023 12.055 eMedien ausgeliehen.

Ein neues Angebot für eAudios kann seit Anfang 2023 den Leser/innen der Stadtbücherei über die Plattform OverDrive und die dazugehörige Libby App angeboten werden. Die Einführung des neuen digitalen Angebots wird finanziell über zwei Jahre durch das Land Schleswig-Holstein gefördert und durch die Büchereizentrale Schleswig-Holstein koordiniert.

Die Nutzung der Onleihe und die Einweisung des neuen Angebots von Overdrive wurde interessierten Nutzer/innen in sogenannten „Sprechstunden“ in den Büchereien oder am Telefon erläutert. Es konnten 112 Sprechstunden angeboten werden.

Über den Leihverkehr wurden 1.285 Medien aus schleswig-holsteinischen und wissenschaftlichen Bibliotheken und 632 Medien aus der Stadtbücherei an andere schleswig-holsteinische Büchereien verliehen.

Veranstaltungen

Im Jahr 2023 wurden insgesamt 579 Veranstaltungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit 9.230 Teilnehmer/innen durchgeführt. Des Weiteren konnten im Jahr 2023 242 Büchereibesuche von 3.717 Schülern, Kindern aus Kindertagesstätten und Pädagogen/Pädagoginnen in den Büchereien verzeichnet werden. Durch die eingeschränkten Besuchsmöglichkeiten außerhalb der Öffnungszeiten durch Personalmangel, wie bereits erläutert, ist die Zahl in diesem Berichtsjahr niedriger als zu den normalen Angebotszeiten.

Es werden regelmäßig Veranstaltungen und Aktionen in Kooperation mit dem Quartiersbüro Raisdorf, der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Schwentinental, dem Ehrenamtsbüro der Stadt Schwentinental und weiteren Kooperationspartner/innen organisiert und durchgeführt.

Die Stadtbücherei Schwentinental war mit Lesungen, Aktionsständen und einem Bücherflohmarkt bei beiden

Ortsteil-Festen vertreten. Bei den Klausdorfer Festtagen zum Bürgerfest konnte die Stadtbücherei eine mobile Fotobox aufstellen, an der Fotos von den Besucher/innen zum sofortigen Mitnehmen hergestellt wurden. Erstmals wurde beim Raisdorfer Volksfest zum Dorfplatzfest der Digitalwerkstatt-Bus „mobil.digital“ in Zusammenarbeit mit der Förde-VHS eingeladen. Es konnten verschiedene digitale Geräte und Kreativideen ausprobiert werden. Der Bus bietet den breitesten Einblick in verschiedenste Themen der Digitalisierung, wie u.a. 3-Drucker, Lasercutter und smarte Alltagsgeräte. Der Digitalwerkstatt-Bus ist ein Gemeinschaftsprojekt des Büchereivereins Schleswig-Holstein e.V. und des Landesverbandes der Volkshochschulen Schleswig-Holstein e.V..

Kinoveranstaltungen wurden monatlich in den Räumen der Stadtbücherei für Kinder und Erwachsene durchgeführt.

Die Stadtbücherei im OT Raisdorf lädt seit 2015 jeden Dienstag zu einem Treffpunkt außerhalb der Öffnungszeiten ein. In Kooperation mit dem DRK Ortsverein Raisdorf e.V. wird ein Sprachcafé für Flüchtlinge, Migranten, Sprachpaten, Betreuer und Interessierte zum Lernen und zur Unterhaltung angeboten. Zur gleichen Zeit bieten der Computer Club Klausdorf und der Quartiersmanager OT Raisdorf, Herr Frederik Lauwen, ihre Sprechstunden an. Im Jahr 2023 kamen 647 Besucher/innen zu 45 Treffpunkten in die Bücherei.

Am 08.03.2023 wurde die „Nacht der Bibliotheken“ mit einer „Gaming-Night“ in der Bücherei OT Raisdorf gefeiert. Ab 18.00 Uhr konnten die Gäste verschiedene Konsolen, digitale wie analoge Spiele ausprobieren und an Spielaktionen teilnehmen.

Vom 06.10.2023 bis zum 08.10.2023 fand zum zweiten Mal das Literaturwochenende in Kooperation mit dem Quartiersbüro Raisdorf im Schwententaler Rathaus statt. Der Bauer und Schriftsteller Matthias Stührwohldt und die Krimiautorin Regine Kölpin sowie das Figurentheater Wolkenschieber boten ein vielfältiges Programm an.

Der Linux-Präsentationstag wurde am 18.11.2023 durch den Computer-Club Klausdorf in den Räumen der Bücherei durchgeführt.

Der jährliche Adventsbasar in Zusammenarbeit mit dem DRK OT Raisdorf fand am 25.11.2023 statt. Ein vielfältiges weihnachtliches Angebot, eine Wichtelwerkstatt für Kinder sowie ein Bücherflohmarkt lockten viele Besucher/innen in die Bücherei.

In beiden Ortsteilen arbeitete die Stadtbücherei in Kooperation mit den Schulen und Kindertagesstätten zusammen, die die Büchereien regelmäßig besuchten. Die Stadtbücherei war bei der Offenen Ganztagsschule der Grundschule am Schwentinepark und der Albert-Schweitzer-Gesamtschule sowie erstmals an der Astrid-Lindgren-Grundschule mit Lese- und Robotik-Angeboten vertreten. In den Sommerferien wurde in beiden Büchereien der landesweite bekannte Ferienleseclub angeboten. Bei der Abschlussveranstaltung wurden die teilnehmenden Kinder zu einer Lesung mit der Kinderbuchautorin Anna Lott eingeladen. Im November fanden die landesweiten Kinder- und Jugendbuchwochen in Schleswig-Holstein statt. Die Stadtbücherei lud die Schulen in Schwentental zu sechs Lesungen mit bekannten Kinderbuchautor/innen ein, an den 398 Schüler/innen und ihre Lehrkräfte teilnahmen.

Des Weiteren wurden öffentliche Veranstaltungen, Leseförderungen, Ferienprogramme, die Bereitstellung thematischer Medienboxen sowie Lesungen und Gruppenführungen für Schulen, Kindergärten, Flüchtlinge und Senioren angeboten.

Ausblick

Die Stadt Schwentinental arbeitete von 2015 bis 2022 mit ihren vier BÜchereimitarbeiterinnen kontinuierlich daran, den Status der Hauptvertragsbücherei für die Bücherei im Ortsteil Raisdorf bei der Büchereizentrale Schleswig-Holstein zu halten. Im Jahr 2022 wurde der Stadt Schwentinental von der Büchereizentrale Schleswig-Holstein mitgeteilt, dass die entscheidenden Voraussetzungen erfüllt sind und ein Hauptvertrag für beiden Büchereien angeboten werden kann. Der neue Hauptvertrag zwischen der Stadt Schwentinental und dem Büchereiverein Schleswig-Holstein für die Stadtbücherei Schwentinental mit beiden Ortsteilen trat am 01.01.2023 in Kraft. Die vorigen Verträge für die ehemalige Bücherei Klausdorf (Vorvertrag) und die Bücherei Raisdorf (Hauptvertrag) liefen zum 31.12.2022 aus.

Nach erfolgreicher Einführung der Ausleihe mit Selbstverbuchung in beiden Ortsteilen und der Zusammenführung der Büchereikataloge von zwei Standorten, kann als nächster Schritt optional die Einführung der Open Library intensiviert werden. In den Gremien-Sitzungen vom 13.05.2019 und 11.02.2020 hat die Büchereileitung die Vorzüge einer Open Library aufgezeigt und die Umsetzung zu einer modernen Bibliothek mit attraktiver Ausstattung präsentiert. Die Umsetzung wird von der Stadtverwaltung Schwentinental mit den Stadtwerken Schwentinental ausgearbeitet werden.

4. Soziales

4.1 Empfänger von Grundsicherung / Sozialhilfe nach dem SGB XII

Ältere (nach Erreichen der Altersgrenze) und dauerhaft voll erwerbsgeminderte Personen (vom 18. Lebensjahr bis zum Erreichen der Altersgrenze), die ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht aus Einkommen und Vermögen beschaffen können, erhalten Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung. Sozialhilfe erhalten Personen, die voraussichtlich länger als 6 Monate - aber nicht auf Dauer - täglich weniger als drei Stunden berufstätig sein können.

Art der Hilfe	Anzahl der Personen im Dezember 2021	Anzahl der Personen im Dezember 2022	Anzahl der Personen im Dezember 2023
Grundsicherung 18 bis 65 Jährige	56	51	51
Grundsicherung ab 65. Lebensjahr	69	79	89
Sozialhilfe	21	29	41
Gesamt	140	159	181

4.2 Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz (WoGG)

Personen, deren Einkommen nach den Regelungen des Wohngeldgesetzes nicht ausreicht, um selbst die Kosten für den Wohnraum zu tragen, haben einen Anspruch auf Wohngeld. Wohngeld wird für Mieterinnen und Mieter als Mietzuschuss und für das selbst genutzte Wohneigentum (Eigenheim, Eigentumswohnung) als Lastenzuschuss gewährt.

	*Anzahl 2021	*Anzahl 2022	*Anzahl 2023
bearbeitete Wohngeldanträge insgesamt	149	206	477
abgelehnte Wohngeldanträge	28	87	69
Positiv beschiedene Wohngeldanträge	121	119	376
noch zu bearbeitende Wohngeldanträge	19	64	30

* Stichtag ist der 31.12.

In 2023 wurden an 187 Empfänger Wohngeld gezahlt. Im Vorjahr wurde an 78 Empfänger Wohngeld gezahlt. Zum 01.01.2023 ist das Wohngeld-Plus-Gesetz in Kraft getreten. Wie bereits im Verwaltungsbericht 2022 prognostiziert, ist die Zahl der Wohngeldanträge und auch die Zahl der Wohngeldempfänger erheblich gestiegen.

4.3 Hilfeempfänger nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)

	Anzahl Personen 2021	Anzahl Personen 2022	Anzahl Personen 2023
Leistung nach dem AsylbLG	80	279	* 103

* Die Anzahl der Leistungsbezieher ist gesunken, da die ukrainischen Flüchtlinge mittlerweile nur eine kurze Verweildauer im AsylbLG haben und in der Regel in dem nach der Einreise folgenden Monat zum SGB II (Jobcenter) wechseln.

4.4 Verteilung und Aufnahme von geflüchteten Personen

	Anzahl 2021	Anzahl 2022	Anzahl 2023
an die Stadt Schwentimental zu verteilende Personen	24	153 (216*)	106 (-27 Überhang 2022)
von der Stadt Schwentimental aufgenommene Personen	29	199	71
Saldo	5	46 (-17)	- 8

* durch den Kreis Plön prognostizierte Zahlen

Asylbewerber 2023 nach Herkunftsländern in %:

Syrien	ca. 22,63 %	Jemen	ca. 3,09 %
Irak	ca. 20,66 %	Ukraine	ca. 2,06 %
Türkei	ca. 17,54 %	Russ. Föderation	ca. 2,06 %
Iran	ca. 13,42 %	Nigeria	ca. 2,06 %
Armenien	ca. 8,24 %	Äthiopien	ca. 1,03 %
Afghanistan	ca. 5,15 %	Somalia	ca. 1,03%
		Eritrea	ca. 1,03 %

Da zwischenzeitlich die Ausstellung von sogenannten Fiktionsbescheinigungen durch die Ausländerbehörde des Kreises Plön schneller erfolgt, ist die Leistungsdauer für Flüchtlinge aus der Ukraine nur noch kurz. Daher geht die Zahl der Leistungsbezieher und der prozentuale Anteil von Ukrainern gegen „Null“ und wird in 2023 in der Statistik nicht mehr erfasst.

Für die Unterbringung von geflüchteten Personen wurden von der Stadt Schwentental 38 Wohnungen/Häuser angemietet (23 Wohnungen von privaten Personen und 15 Wohnungen von Wohnungsunternehmen) und es werden weiterhin drei Gemeinschaftsunterkünfte (Henry-Dunant-Straße 2-4, Am Dorfplatz 7 und Jahnstraße 3) betrieben. Eine vierte Unterkunft im Bereich der Jahnstraße ist in Planung. In den Gemeinschaftsunterkünften und den angemieteten Wohnungen sind insgesamt 281 Personen untergebracht.

Auch zukünftig bleibt die Unterbringung der geflüchteten Personen inklusive der Ukrainer, welche Leistungen durch das Jobcenter beziehen, eine große Herausforderung. Die derzeitigen Unterbringungskapazitäten sind erschöpft und als Folge wurde eine Überlastungsanzeige an die zuweisende Behörde gerichtet. Dennoch erhält die Stadt weitere Zuweisungen!

4.5 Empfänger von Arbeitslosengeld II (Hartz IV)

Für diesen Bereich ist das Jobcenter des Kreises Plön zuständig. Hier liegen keine Zahlen vor.

4.6 Bildungs- und Teilhabepaket

Seit dem 01.11.2011 können bedürftige Familien für Kinder Leistungen aus dem sogenannten Bildungs- und Teilhabepaket beantragen. Beantragen kann diese Leistungen, wer Kinderzuschlag, Wohngeld, Sozialhilfe oder Leistungen nach dem SGB II und AsylbLG erhält.

Die Leistungen umfassen Schulausflüge und mehrtägige Klassenfahrten für Schülerinnen und Schüler sowie Kinder, die eine Kindertageseinrichtung besuchen. Darüber hinaus beinhalten die Leistungen des Bildungs- und Teilhabepakets den Schulbedarf für Schülerinnen und Schüler, die Schülerbeförderungskosten zur nächstgelegenen Schule, außerschulische Lernförderung, die Übernahme von Mittagessen für Schülerinnen und Schüler sowie für Kinder, die eine Kindertageseinrichtung besuchen und ermöglichen Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben.

Im Jahr 2023 wurden insgesamt 483 (2022 – 338) Anträge gestellt, davon 433 (2022 – 257) Anträge im Bereich Wohngeld, 17 (2022 – 60) Anträge im Bereich Kinderzuschlag (BKKG), 29 (2022 – 14) Anträge im Bereich AsylbLG und 4 (2022 – 7) im Bereich SGB XII.

4.7 Flüchtlingsbetreuung

Die Stadt Schwentental setzt bei der Aufnahme von Flüchtlingen den Schwerpunkt u.a. bei der Integration und Betreuung der Flüchtlinge durch persönliche Ansprechpartner vor Ort. Hierfür sind derzeit zwei Flüchtlingsbetreuer beschäftigt.

Die Stelleninhaber sowie eine weitere Beschäftigte des Rathauses sind auf Grund ihrer Sprachkenntnisse in der Lage für folgende Sprachen zu übersetzen:

- Arabisch
- Französisch

- Dari
- Farsi
- Persisch
- Russisch
- Tigrinisch
- Englisch
- Italienisch

Die Aufgaben der Flüchtlingsbetreuung umfassen:

- Ansprechpartner für Flüchtlinge und ehrenamtlich Tätige
- Hilfe & Unterstützung im alltäglichen Leben
- Dolmetschertätigkeiten
- Begleitung bei Arztbesuchen, Behördengängen, Schulanmeldungen etc.
- Hilfe beim Ausfüllen von Formularen & Anträgen
- Kontrollen der Gemeinschaftsunterkünfte & angemieteten Wohnungen
- Organisation verschiedener internationaler Treffen, Feste und Veranstaltungen

Des Weiteres werden feste und individuelle Beratungszeiten im Rathaus angeboten. Folgende Veranstaltungen wurden durchgeführt:

2021

- Begleitung von Frauen bei Staff- und Online-Kursen
- Aufklärungsarbeit und Begleitung bei Covid-Impfungen
- Unterstützung bei Veranstaltung des Ehrenamtsbüros

2022

- Mitwirkung bei der Anmietung von Wohnungen
- Mitwirkung beim Aufbauen der Flüchtlingsunterkünfte
- Einrichtung von Wohnungen und Unterkünften
- Begleitung bei Sprachkursen
- Unterstützung bei Veranstaltungen des Ehrenamtsbüros
- Vorbereitung und Durchführung einer Weihnachtsfeier in der Flüchtlingsunterkunft Jahnstraße

2023

- Mitwirkung bei der Anmietung von Wohnungen
- Einrichtung von Wohnungen und Unterkünften
- Begleitung bei Sprachkursen
- Unterstützung bei Veranstaltungen des Ehrenamtsbüros

Im Jahr 2023 wurden 71 Flüchtlinge neu aufgenommen, versorgt und betreut. Obwohl zahlenmäßig weniger Flüchtlinge als 2022 zugewiesen wurden, hat sich die Wohnraumsituation nicht entspannt. Bedingt durch die Vollausslastung der Unterkünfte entstanden Probleme, insbesondere im zwischenmenschlichen Bereich. Auch die bei uns in Deutschland praktizierte Mülltrennung stellt die Bewohner/innen immer noch vor große Herausforderungen.

Wegen in 2023 kaum bis gar nicht angebotener Sprachkurse, bleiben auch die bestehenden Sprachbarrieren ein Problem und führen nach wie vor zu einem hohen Beratungsbedarf.

5. Entwicklung des Personalbestandes

5.1 Stellen im Stellenplan (inkl. Auszubildende, Amt Selent/Schlesen)

Stellenplan 2021	Stellenplan 2022	Stellenplan 2023
112,88	112,66	116,48

5.2 Anzahl der Mitarbeiter/innen:

01.03.2021	01.03.2022	01.03.2023
134	143	147

davon:

Beschäftigte	Beamte	Beschäftigte	Beamte	Beschäftigte	Beamte
130	4	139	4	144	3

Anzahl der Teilzeitbeschäftigten (inkl. Altersteilzeit):

01.03.2021	01.03.2022	01.03.2023
38 (28,36%)	46 (32,17%)	47 (31,97%)

5.3 Geschlechterverteilung:

	2021		2022		2023	
	w	m	w	m	w	m
Alle	59	75	67	76	73	74
Kernverwaltung	43	25	49	27	56	29
Außenstellen und Bauhof	16	50	18	49	17	45

5.4 Altersstruktur:

Jahresalter	bis 18	19-29	30-39	40-49	50-59	ab 60
2021	1	22	26	29	44	18
2022	0	19	30	27	45	22
2023	1	16	36	24	42	25

5.5 Durchschnittsalter Personal:

2021: 45,67 Jahre

2022: 45,82 Jahre

2023: 45,38 Jahre

6. Bericht der Stadt Schwentinal



Gewinnentwicklung:

Jahr	in T €
2014	+ 96
2015	+ 532
2016	+ 606
2017	+ 619
2018	+ 465
2019	+ 506
2020	+ 406
2021	+ 454
2022	+ 476
2023	noch in der Prüfung

Für das Jahr 2014

Das Jahresergebnis 2014 ist im Wesentlichen durch den langfristigen Stromlieferungsvertrag geprägt. Dieser Vertrag hatte eine Laufzeit bis Ende 2015. Seit 2016 ist der Stromeinkauf durch eine Änderung der Einkaufsstrategie gut am Börsenniveau ausgerichtet.

Weiterhin beeinflusst die Gasnetzsparte das Jahresergebnis 2014. Seit der Gasnetzübernahme in 2012 fielen diverse Maßnahmen und Aufwendungen an. Durch die im Verhältnis zu den anfallenden Aufwendungen geringe Erlösobergrenze, die beim Kauf des Gasnetzes von den Stadtwerken Kiel mit übertragen wurde, konnten die gewünschten Erträge noch nicht erzielt werden. Die nächste Kostenprüfung für die zweite Regulierungsperiode im Gasbereich ist für 2015 vorgesehen. Das negative Spartenergebnis für das Freizeitbad ist im Jahresergebnis enthalten.

Für das Jahr 2015

Das Jahresergebnis 2015 ist weiterhin durch den langfristigen Stromlieferungsvertrag geprägt. Der Gasabsatz im Verteilnetz konnte im Jahr 2015 gesteigert werden.

Außerdem konnte der Sanierungsaufwand im Gasnetz reduziert werden. Auch im Stromnetz erfolgte eine Reduzierung des Sanierungsaufwandes. Das negative Spartenergebnis für das Freizeitbad ist im Jahresergebnis enthalten.

Für das Jahr 2016

Das Jahresergebnis wurde im Wesentlichen durch die Ergebnisbeiträge des Stromnetzbetriebs und des Gasvertriebs erzielt. Dabei wurde der Verlust der Freibadsparte berücksichtigt.

Für das Jahr 2017

Das Jahresergebnis 2017 wurde durch fast alle Sparten erzielt. Einzige Ausnahme stellen das Gasnetz sowie das Freibad dar. Diese Sparten sind weiterhin defizitär.

Für das Jahr 2018

Das Berichtsjahr 2018 ist das erfolgreichste Jahr der Stadtwerke Schwentinal GmbH. Das Ergebnis der gewöhnlichen Tätigkeit betrug 714 T€.

Für das Jahr 2019

Im Berichtsjahr 2019 wurde das sehr gute Ergebnis aus dem Vorjahr noch übertroffen. Das Ergebnis der gewöhnlichen Tätigkeit (EGT) betrug 737 T€.

Für das Jahr 2020

Das Berichtsjahr 2020 war geprägt durch die Corona-Krise. Das Freibad konnte aufgrund behördlicher Anord-

nung erst spät öffnen und es kam zu Umsatz- und Margenverlusten, insbesondere im Bereich der Gewerbekunden. Das Ergebnis der gewöhnlichen Tätigkeit betrug 667 T€.

Für das Jahr 2021

Das Ergebnis der gewöhnlichen Tätigkeit betrug 757 T€.

Für das Jahr 2022

Das Ergebnis der gewöhnlichen Tätigkeit betrug 870 T€. Trotz der Energiekrise konnten sich die Stadtwerke Schwentimental gut am Markt behaupten.

Für das Jahr 2023

Das Jahr 2023 befindet sich in der Jahresabschlussprüfung.

7. Stadtentwicklung, Bauwesen und Umwelt

7.1 Straßenunterhaltung / Straßenneubau / Brückenbau

Im Jahre 2023 wurden folgende Sanierungsprojekte/Neubauten durchgeführt beziehungsweise die Planungen begonnen:

3. Bauabschnitt der Kanalsanierung Grundschule am Schwentinepark

Hierbei wurden im Wesentlichen die SW/RW Leitungen im östlichen Bereich (Richtung Albert-Schweitzer Schule) des Hauptschulhofes der Grundschule saniert. Des Weiteren wurde durch den Einbau einer ca. 32 cbm großen unterirdischen Blockrigole die RW-Abgabe an die untere RW-Haltung (Richtung Albert-Schweitzer-Schule) verzögert. Das bedeutet, dass bei einem Starkregenereignis das Risiko der Überschwemmung im v.g. Bereich minimiert wird, da bis zu 32 cbm RW in der Blockrigole „zwischengespeichert“ und verzögert in das untere Haltungssystem abgegeben werden.

Sanierung Schulstraße

In Zusammenarbeit mit einem Planungsbüro wurden hauptsächlich Lösungskonzepte für den Bereich RW-Entwässerung erarbeitet und die Endvermessung der entsprechenden Grundstücke durchgeführt.

B-Plan Nr. 70 Dreikronen

Der Einbau der Verschleißdecke (Asphalt) und die Überwachung von Restarbeiten aus dem Bereich der Gewährleistung/ Gewährleistungsmängel resultierend aus der Vergabe des Hauptauftrages.

Auftragsvergabe Umbau von einer Bushaltestelle (behindertengerecht)

Erstellung des Förderantrages, Durchführung der Ausschreibung und die entsprechende Auftragsvergabe für die Bushaltestelle Bahnhofstraße Fahrtrichtung Preetz.

Asphaltflick

Im Bereich der jährlichen Flickarbeiten wurden im gesamten Stadtgebiet ca. 75 Tonnen Microasphalt nur für die Beseitigung von Schlaglöchern verbaut. Das Auftragsvolumen belief sich hierbei auf ca. 38.0000€ brutto.

Verlegung von Glasfaserleitungen im gesamten Stadtgebiet

In Zusammenarbeit mit einem externen Bauüberwacher und verschiedenen Beteiligten aus Rathaus und Bauhof wurden zur Wahrung der Interessen der Stadt Schwentimental in den Bereichen Qualitätssicherung (wie z.B. die Einhaltung der allgemein gültigen technischen Baustandards), Eigentumssicherung (bei städtischen und/ oder privaten Grundstücken), Verkehrssicherheit u.v.m. diverse Baustellentermine, Meetings, Videokonferenzen, Schriftverkehr, Austausch mit anderen Verwaltungen und Ämtern usw. durchgeführt.

Naturerlebnisbrücke im Schwentinepark

Auswertung der Submissionsergebnisse in Zusammenarbeit mit dem Ingenieurbüro und die Auftragsvergaben der entsprechenden Lose gemäß der Submissionsergebnisse sowie Abstimmung und weitere Koordination zwischen den verschiedenen Projektbeteiligten.

Sanierung von entwässerungstechnischen Einbauten auf öffentlichen Wegen, Straßen und Plätzen

Sanierung und teilweiser Austausch von diversen Straßenabläufen, Schachtdeckeln und Entwässerungsrinnen im gesamten Stadtgebiet.

Brücke(n) an der Bek

Vorbereitende Arbeiten für die Ausführung des Bauvorhabens wie z.B. Kampfmittelsondierung, Beauftragung eines Bodengutachtens und vermessungstechnische Arbeiten.

Steganlagen an der Schwentine (Wasserwanderweg)

Es fanden die Beauftragung und Begleitung der Kampfmittelsondierung an den vier Standorten der Steganlagen sowie Markterkundung (Preisfragen) und Beauftragung von Bodensondierungen statt. Kampfmittelsondierung und Bodengutachten wurden teilweise unter erhöhten Schwierigkeitsanforderungen wasserseitig, durch Einbringung eines Schwimmpontons, durchgeführt.

Kombinierter Fuß- und Radweg Preetzer Chaussee

An der westlichen Grenze des B-Plan Nr. 70 wurde in Zusammenarbeit mit zwei verschiedenen Versorgungsträgern, die in diesem Teilabschnitt der o.a. Straße entsprechende Versorgungsleitung verlegten, die Asphaltierung des kombinierten Fuß- und Radweges auf einer Länge von ca. 350 lfdm in voller Breite realisiert. Dabei wurden die Kosten entsprechend der jeweiligen genutzten Asphaltflächen aufgeteilt. Durch diese gemeinsamen Projekte wurde erreicht, dass eine geschlossene, neue, gut zu befahrende Asphaltfläche entstanden ist.

Fahrradstraße Opendorfer Weg / Ritzebeker Weg

Anfang Oktober 2023 begannen die Arbeiten im Bereich der wassergebundenen Abschnitte der o.a. Fahrradstraße. Es wurden Profilierungsarbeiten im Bereich der Tragschichten ausgeführt sowie Straßenbeleuchtungskabel und Verteilerkästen verbaut. In Teilbereichen wurde mit der Setzung der Lampenmasten begonnen.

7.2 Abwasserbereich

7.2.1 Satzungsänderungen

In 2023 wurde zum einen die 1. Satzung zur Änderung der Beitragssatzung Abwasserbeseitigung beschlossen, um ein angemessenes Verhältnis zur Abgeltung des Vorteils der Inanspruchnahme der öffentlichen Abwasserbeseitigungseinrichtungen zu erreichen und zum anderen wurde die 4. Satzung zur Änderung der Abwassersatzung beschlossen, die ausschließlich redaktionelle Anpassungen enthielt.

7.2.2 Schmutzwasserabgabe an die LHS Kiel

In 2023 wurden insgesamt 806.758 m³ Schmutzwasser an die LHS Kiel zur weiteren Behandlung abgegeben. Dies entspricht der durchschnittlichen Schmutzwassermenge der Vorjahre.

7.2.3 Gebühren

Die Gebühren für die Schmutzwasser- und Niederschlagswasserbeseitigung in Höhe von 2,82€/m³ Schmutzwasser bzw. 0,56€ je Quadratmeter gebührenpflichtiger Fläche blieben unverändert. Anhaltspunkte für etwaige Anpassungen sind zurzeit nicht erkennbar.

7.2.4 Pumpwerk Rosenthal

Die Sanierung der Pumpstation Rosenthal konnte aufgrund von Asbestfunden nicht wie geplant in 2023 abgeschlossen werden. Mit dem Abschluss der Arbeiten ist in 2024 zu rechnen.

Aufgrund der verlängerten Sanierungszeit war es notwendig, ein zweites Pumpenprovisorium zu errichten und eine Wintersicherung für die beiden Provisorien zu installieren.

7.2.5 Weitere Pumpstationen

Insgesamt werden im Stadtgebiet 28 Pumpstationen betrieben, die regelmäßig durch die Schleswig Abwasser AG und Mitarbeiter des städtischen Bauhofs gewartet werden.

Problematisch sind unverändert Verstopfungen der Pumpen, die durch verwendete Feuchttücher entstehen, die in die Abwasserkanäle eingebracht werden. Durch die geringe Verweildauer der Feuchttücher in den Kanälen können sich diese nicht ausreichend zersetzen, bevor sie in die Pumpstationen gelangen. Dort bilden sich Verstopfungen, die zum Ausfall der Pumpen führen.

7.2.6 Kanalsanierungsmaßnahmen 2022/2023

Die Kanalsanierungsmaßnahme wurde von der beauftragten Firma im August 2023 abgeschlossen. Zu diesem Zeitpunkt wurden weitere Schadstellen gemeldet, bei denen sofortiger Handlungsbedarf bestand. In der Holstenstraße war die Schwarzdecke eingebrochen, weil die Regenwasserleitung schadhaft war. Die Anschlussleitungen der beiden Straßenabläufe im Kreuzungsbereich Bahnhofstraße/Rönnert Weg wurden saniert und im Rosenthal in Höhe Nummer 24 war der Regenwasserkanal eingestürzt.

Die Abnahmefilmung der Kanalsanierungsmaßnahmen wurde von einer Fachfirma durchgeführt.

7.2.7 Kanalsanierungsmaßnahmen 2024

Für die Kanalsanierungsmaßnahmen wurde die Ausführungsplanung bereits im Oktober 2023 von einem Ingenieurbüro erstellt, da die Baumaßnahme rechtzeitig im Frühjahr aufgenommen werden sollte.

Betroffen sind die Straßenzüge:

Albert-Schweitzer-Straße, Daniel-Schreiber-Weg, Elsa-Brandström-Straße, Fridtjof-Nansen-Straße, Hasenberg, Kronsbruch, Rosenthal

7.2.8 Gewässerpflegearbeiten

Eine Fachfirma erhielt die Aufträge zur Räumung der Gräben der Panauwiesen sowie für das auf dem Grundstück liegende Regenrückhaltebecken. Der Graben am Torfweg wurde entschlammt und das Verbindungsrohr der Gräben von einem 600er Querschnitt entsorgt. In der Goldberger Straße und auch an der B 202 wurden die Becken freigelegt. Am Becken und am Graben an der L 52 sowie an der Bek/Oberstkoppeler Weg war die Firma tätig. Die Restarbeiten fanden im Januar/Februar 2024 statt.

7.2.9 Schlammfelder

Für den Schlammfelder im Heidbergredder wurde der Auftrag erteilt, den Boden zu einer Deponie zu fahren. Die Bodenanalyse wurde vorgenommen, die Maßnahme wurde allerdings erst im Januar 2024 durchgeführt.

7.2.10 Generalentwässerungsplan

In den Gremien wurde der Beschluss gefasst, einen Generalentwässerungsplan (GEP) aufzustellen. Dieses ist erforderlich, da mit einem Erlass vom Land Schleswig-Holstein „wasserrechtliche Anforderungen zum Umgang mit Regenwasser in Schleswig-Holstein – Teil 1“ in der Rechtsform einer Richtlinie erlassen wurde (A-RW 1-Richtlinie). Bereits heute sind vielerorts die Gewässer hydraulisch überlastet. Für die Aufstellung eines B-Plans dürfen die Wasserbehörden grundsätzlich eine Erlaubnis erteilen, wenn die Zielsetzungen und Voraussetzungen der A-RW 1 Richtlinie Beachtung findet. Welche Maßnahmen geeignet sind und im Einzelfall Anwendung finden sollen, um die Einleitung von Regenwasser in Gewässer zu reduzieren, entscheidet die Gemeinde. Möglich wären folgende Beispiele:

- Versickerung durch Verpflichtung zur Herstellung wasserdurchlässiger Oberflächen
- Bildung von Entwässerungsmulden entlang von Straßen und Bankette
- Verpflichtung von Grundstückseigentümern, eigene Versickerungsanlagen auf dem Baugrundstück zu schaffen
- Verpflichtung zur Herstellung von Gründächern
- Bau von Regenrückhaltebecken und Stauraumkanälen mit Drosseleinrichtung

Der zuletzt genannten Maßnahme dürfte in Schwentinal auch künftig die praktisch größte Bedeutung zukommen, da durch die eiszeitliche Endmoräne die Wasserdurchlässigkeit des Bodens im gesamten Stadtgebiet stark eingeschränkt ist.

Durch die Aufstellung eines GEP's hat man genaue Kenntnisse über die Größe der öffentlichen und privat versiegelten Flächen. Kenntnisse über die Beschaffenheit und Lage von Oberflächen sind auch für andere Zwecke nutzbar, beispielsweise für die Veranlagung der NW-Gebühren, für die Dokumentation von Baumstandorten, Kanaldeckeln und Straßenabläufen, für die Auswertung von öffentlichen Verkehrsflächen (Gehwege, Radwege, Fahrbahnen) und auch für die Straßenbeleuchtung.

7.3 Umwelt und Aktionen

7.3.1 Der Landschaftsplan

Die Stadt Schwentinal hat im Rahmen der Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes (F-Plan) auch einen für gesamt Schwentinal überarbeiteten Landschaftsplan (L-Plan) erstellt. Die Büros B2K / Kiel und Bioplan / Preetz setzen dieses Projekt um. Der Landschaftsplan konnte in öffentlicher Sitzung im vierten Quartal 2022 mit BV 185/2022 vom 11.11.2022 im Umweltausschuss und in der Stadtvertretung beschlossen werden. Änderungen wurden durch die Planer/innen eingearbeitet. Nach einer weiteren öffentlichen Vorstellung der verpflichtenden Darstellung der Auswirkungsprognose in den Gremien am 04.09.2023 (BV 152/2023) auf Basis des Landschaftsplanes vom 24.07.2023, ist ein Gesamtbeschluss im Umweltausschuss und der Stadtvertretung gefasst worden. Diese finale Fassung (Stand September 2023) wurde fertiggestellt und ging im Anschluss in den Druck.

7.3.2 Park und Grün

L-Plan / Biotop- und Landschaftspflege

Die Stadt Schwentinal hat im Zuge der Klimaveränderungen, die sich deutlich sowohl in Form von Warmphasen mit extremen Hitze- und Trockenperioden als auch Phasen von extremen Niederschlägen und Kaltphasen durch stärkere Winter mit starken Frosteinbrüchen und viel Schnee zeigen, die Pflege der angelegten Blühwiesen und Ausgleichsflächen als wertvolle Biotope mit hoher Arten-Diversität mit einer nachhaltigen Pflege wie in den Vorjahren fortgeführt. Es wird in Eigenregie vom Bauhof durch Beweidung mit eigenen Tieren (Schafe/Rinder) und mit Fremd-Haltern sowie externen Dienstleistern Landschaftspflege betrieben. Landschaftspflege mit Weidetieren erfordert die richtige Einzäunung. Intakte Biotope stärken das Ökosystem und tragen aktiv zum Klimawandel durch CO₂ Speicherung und O₂ Produktion bei. Naturnähe und Pflanzenauswahl (insektenfreundliche Bepflanzungen und sog. Klimabäume) werden zukünftig immer mehr an Bedeutung im öffentlichen Stadtgrün gewinnen. Das regelmäßige Gießen der Neuanpflanzungen wird bei Klimaverschiebungen und anhaltenden Warm-/ Trockenphasen über den Anwuchserfolg entscheiden. Die Baumpflege an mittelalten und alten Bestandsbäumen wird aufgrund der abiotischen und biotischen schädigenden Einflussfaktoren von zunehmender Bedeutung sein. Um diese langfristig im Ökosystem zu erhalten, liegt der Fokus auf Pflege und Erhalt des alten Baumbestandes, der eine sehr hohe ökologische Funktion hat. Bei allen Neuanpflanzungen wird ein besonderes Augenmerk darauf gerichtet, dass die Baumartenauswahl richtig getroffen wird. Die Pflanzung und der Wuchsraum garantiert den Anwuchs u.U. durch Zugabe von Spezialsubstraten (Grunddüngung; Erhöhung der Wasserhaltefähigkeit). Pflegearbeiten erfolgen früh, mäßig

und häufig. Das löst weniger Kosten aus, macht die Bäume vital und verlängert langfristig das Baumleben um Jahre/Jahrzehnte. Intakte Biotope mit sog. Retinierungsflächen (z. B. Schreiberkoppel B 46 Neu B 74) helfen bei der Pufferung von Starkregenereignissen.

Das Regenrückhaltebecken hinter der Seniorenanlage St. Anna ist ein gutes Beispiel für ein naturnahes Funktionsbauwerk mit ausreichender Pufferkapazität.

Pflegearbeiten in Handräumung wurden in den Bereichen Rönner Weg, D-Berg, Wilhelm-Giesecke Straße OT Raisdorf und Wiesenhörn OT Klausdorf im FFH-Gebiet ausgeführt. Im Bereich Karkkamp und am ehem. Kompostplatz / Hof Reuterkoppel Weinbergsiedlung erfolgte Knickpflege und Zaunbau.

Artenschutz Eremit im Totenredder / Weinbergsiedlung

Im Totenredder, einem seltenen Lebensraum des Eremiten, wurden Pflegerückstände an den Eichen erfolgreich umgesetzt. Ein Fachdienstleister kartiert die Eichen und legt erforderliche Maßnahmen zum Erhalt des Lebensraums des Eremiten an den Bäumen fest. Die Maßnahmen werden durch eine Fachfirma ausgeführt. Hierbei ist ein Ausgleich der Interessenkonflikte zwischen Entfernen-/ und Teilentfernung von Totholz zur Gewährleistung des Arten- und Biotopschutzes sowie der Verkehrssicherungspflicht im öffentlichen Bereich zu gewährleisten.

Weidelandschaft Totenredder – Neuverpachtung

Nach über zwei Jahrzehnten erfolgreicher Offener Weidelandschaft hat die bisherige Betreiberin im Frühjahr 2023 die Weidelandschaft aus Altersgründen aufgegeben. In einem öffentlichen Verfahren zusammen mit der Stiftung Naturschutz SH, konnte ein Nachfolger als neuer Pächter (Weidelandschaften / Kropp) gefunden werden. Dieser hat in gewohnter Weise seine Tiere zur Landschaftspflege, zum Teil Übernahmetiere von der vorigen Betreiberin, dort laufen.

„Entwicklungskonzept für eine umweltverträgliche Attraktivierung und nachhaltige Qualitätssicherung des Wasserwanderweges Schwentine“ (Projekt)

Seit 2019 wird das Projekt „Entwicklungskonzept für eine umweltverträgliche Attraktivierung und nachhaltige Qualitätssicherung des Wasserwanderweges Schwentine“ entlang der Schwentine landkreisübergreifend geplant und von einer Lenkungsgruppe begleitet. Es wurden sowohl alle erforderlichen Genehmigungen (z. B. Verträge und Gestattungen), Untersuchungen (z. B. Kampfmittel und Baugrund) als auch eine Beschlussfassung in den politischen Gremien eingeholt, die eine Beantragung von ELER-Fördermitteln ermöglichten. Die Planung erfolgt seitens der Stadt Schwentinental und entsprechender Planungsbüros ab 2023. Über eine zentrale Vergabe der erforderlichen Leistungen über den Kreis Plön ist nach Zuschlagserteilung mit einer Umsetzung durch die Stadt Schwentinental in 2024/2025 zu rechnen.

Als Maßnahmen sind neben der Beschilderung und einer gezielten Möblierung mit Tisch-Bank-Kombis und Abfallbehältnissen, Infotafeln und Stegneubauten als erweiterte Infrastruktur die Komplettsanierung der öffentlichen Toilettenanlage im Wildpark zu nennen.

7.3.3 Baumschutz

Der Baum- und Wurzelschutz gewinnt in Zeiten der Klimaveränderung immer mehr an Bedeutung. Insbesondere durch gezielte baumpflegerische Eingriffe und regelmäßige Baumkontrollen werden die städtischen Altbestandsbäume langfristig erhalten. Dieses spiegelt sich in einem gesunden, vitalen und verkehrssicheren Baum wieder. Die Stadt Schwentinental legt daher großen Wert auf den Erhalt des Altbaumbestandes, die frühe und rechtzeitige Pflege und auch auf Einhaltung der ordnungsgemäßen Baustellenausführung im Bereich von Bäumen und Wurzeln (sog. Traufbereich). Die Tiefbauunternehmen haben sich in den letzten Jahren mit der Baumschutz- und Wurzelschutz-Thematik intensiv auseinandergesetzt. Baumpflege erfolgt einerseits in Eigenleistung seitens der Stadt Schwentinental und darüber hinaus in Fremdvergabe an Dritte / Dienstleister zur Pflege des öffentlichen Baumbestandes an fachlich versierte, qualifizierte und verantwortungsbewusste Unternehmen. Der Baumschutz im privaten Bereich wird durch die städtische Baumschutzsatzung geregelt. Jedes Starkwindereignis zeigt, wie gut eine Pflege der Baumbestände im Vorwege erfolgt ist.

7.3.4 Baumfällanträge und Ersatzpflanzungen 2023

2023	Baumfällanträge (Anzahl)	Ersatzpflanzungen (Anzahl)	Sonstiges
OT Klausdorf	10	9	10m Buchen-Hecke
Stadt	15	15	
OT Raisdorf	13	14	
Stadt	3	3	
Gesamt	41	41	10m Hecke

Es fallen weitere Kompensationspflanzungen im Rahmen der Umsetzung einzelner Bebauungspläne/Bauleitplanverfahren an.

7.3.5 Bedeutung des Rohstoffes Holz

Die Energiekrise hat dem Rohstoff Holz zu neuer Bedeutung verholfen. Er ist in dieser Heizperiode gefragter denn je. Trotz moderater Preiserhöhung übersteigt die Nachfrage das Angebot. Die Stadt Schwentental kann nicht alle Bürger sofort bedienen. Wartezeit ist einzuplanen.

7.3.6 Baum des Jahres

Jedes Jahr lobt die Dr. Silvius Wodarz Stiftung und Verein e.V. einen Baum des Jahres vgl. www.baum-des-jahres.de. Baum des Jahres 2023 ist die Moorbirke (*Betula pubescens*). Dieser wurde am Tag des Baumes am 25.04.2023 durch den Spender SHHB-Schwentental OV Schwentental feierlich im Rahmen einer Pflanzaktion übergeben.

Die Bäume werden je nach Standortanforderung im Stadtgebiet gepflanzt und bilden über die Jahre einen Baumlehrpfad. Einige „Baum des Jahres Pflanzungen“ sind u.a. im Schwentinepark zu sehen.

7.3.7 „Aktion saubere Stadt“

Die „Aktion saubere Stadt“ konnte im Frühjahr am 11.03.2023 erfolgreich umgesetzt werden.

7.3.8 „STADTRADELN“

Das „STADTRADELN“ wurde in der Zeit vom 21.05.-10.06.2023 über einen Zeitraum von drei Wochen in Schwentental mit diversen Fahrradtour-Angeboten veranstaltet.

7.3.9 Naturerlebnisbrücke (NER)

Der Naturerlebnisbrücken-Beirat mit Vertreter/innen aus vielen verschiedenen Bereichen hat regelmäßig seit Gründung getagt und Ideen zur Realisierung des Bauwerkes eingebracht. Dank einer großen Spende und zahlreicher weiterer Unterstützer ist es gelungen, die Eigenmittel der Stadt Schwentental aufzubringen und eine Zuwendung aus Landesmitteln zu erzielen. Mit abschließendem Beschluss der Stadtvertretung im 4. Quartal 2023 und anschließend erfolgter Ausschreibung ist der Weg zum Bau der Naturerlebnisbrücke geschaffen. Die Bauausführung erfolgt in 2024.

7.4 Baumaßnahmen und Bauhof

7.4.1 Bauanträge und Bauvoranfragen

Im Jahr 2023 wurde im Bauamt für insgesamt 68 Anträge eine Stellungnahme im bauaufsichtlichen Verfahren abgegeben.

	Anzahl der Anträge	In Bearbeitung	Einvernehmen erteilt	Einvernehmen versagt / Antrag zurückgezogen	Einvernehmen entfällt
Bauanträge	49	2	37	0	10
Bauvoranfragen	19	1	17	0	1

7.4.2 Gesetzliches Vorkaufsrecht

Gemäß § 24 ff. BauGB steht der Gemeinde bzw. der Stadt unter entsprechenden Voraussetzungen ein Vorkaufsrecht bei der Veräußerung von Grundstücken zu.

Hat die Gemeinde bzw. Stadt kein Anspruch auf ein Vorkaufsrecht oder möchte dieses nicht ausüben, muss eine Verzichtserklärung abgegeben werden. Diese Erklärung wird von dem beurkundenden Notar des entsprechenden Grundstückskaufvertrages angefordert.

Im Jahr 2023 wurden 94 Verzichtserklärungen in Bezug auf das gesetzliche Vorkaufsrecht gemäß § 24 ff. BauGB abgegeben.

7.4.3 Öffentlicher Personennahverkehr

Am 28.11.2023 wurde vom Eisenbahn-Bundesamt die Plangenehmigung für das Vorhaben „Neubau Verkehrstation Schwentental-Gutenbergstraße“ erteilt. Diese Plangenehmigung ist die Grundlage für die Umsetzung des von der DB Station & Service AG geplanten Vorhabens, in dessen Zuge dann die Bahnhofsumfeldgestaltung durch die Stadt Schwentental erfolgen wird.

Der barrierefreie Ausbau der Bushaltestelle in der Bahnhofstraße, Fahrtrichtung Preetz, konnte nicht wie geplant im Jahr 2023 stattfinden und erfolgt im 1. Quartal 2024.

7.4.4 Aufgrabungen

Im Jahr 2023 sind bei der Stadt Schwentental insgesamt 206 Aufgrabungsgenehmigungen beantragt worden. Darunter fielen:

- regulär, z.B. zur Erweiterung des Telekommunikationsnetzes, Neulegung von Gasanschlüssen oder zur Störungsbeseitigung: 94 Aufgrabungen
- für den Glasfaserausbau im Ortsteil Raisdorf durch Fa. TNG: 101 Aufgrabungen
- für den Glasfaserausbau im Ortsteil Klausdorf durch Fa. Telekom: 11 Aufgrabungen

Nach Erfassung durch die Verwaltung wurden diese genehmigt und dem Bauhof zur Kenntnisnahme und Kontrolle vorgelegt. Die laufenden Aufgrabungen wurden nach Möglichkeit seitens des Bauhofes und der Verwaltung kontrolliert, um eventuelle Mängel frühzeitig zu erkennen.

Die Aufgrabungen zum Glasfaserausbau beinhalteten zusätzlich wöchentliche Baustellentermine zur Besprechung des aktuellen Standes unter der Einbindung der Stadtverwaltung, Bauhofmitarbeitern und einem externen Dienstleister.

Die jeweiligen Aufgrabungen wurden nach erfolgter Fertigstellungsmeldung vom Bauhof und Mitarbeitern der Verwaltung abgenommen und angefallene Mängel den ausführenden Unternehmen zur Beseitigung mitgeteilt.

Für das Jahr 2024 ist im Bereich Glasfaserausbau durch Fa. TNG mit einem gleichbleibend hohem Antragsvolumen zu rechnen.

Im Bereich Glasfaserausbau durch die Fa. Telekom ist mit einem deutlichen Anstieg hinsichtlich des zu erwartenden Antragsvolumens zu rechnen.

7.4.5 Baubetriebshof

Im Jahr 2023 war der Baubetriebshof mit 34 Beschäftigten besetzt (inklusive Wildpark).

- davon 5 Mitarbeiter über eine Maßnahme vom Jobcenter
- davon ein Leiter Baubetriebshof

Aufgaben des Baubetriebshofes:

Straßen- und Wegeinstandhaltungsmaßnahmen im gesamten Stadtgebiet.

Turnusmäßig fand eine Begehung aller Verkehrsflächen zur Kontrolle der Verkehrssicherheit statt. Dazu sind die Montage und Demontage von Straßenschildern, die Grundreinigung von Verkehrsschildern und Bushaltestellen, die Reparatur kleiner Straßen- bzw. Wegschäden, die Reinigung von Straßeneinlaufkästen, die Pflege des Straßenbegleitgrüns sowie der Winterdienst zu zählen. Außerdem wurden turnusmäßige Instandhaltungsmaßnahmen von wassergebundenen Wegedecken an Fahrbahnen, Wegen und Banketten durchgeführt.

Grünflächenpflege in Parkanlagen, im Wildpark, auf sonstigen stadt-eigenen Grün- und Ausgleichsflächen und Grundstücken zählten ebenfalls zu den Aufgaben des Bauhofes. Das betraf vor allem die Pflege der Rasen- und Pflanzflächen durch regelmäßiges Mähen und Entfernen von unerwünschtem Wildwuchs, die Laub- und Abfallbeseitigung, die Baumkontrolle, den Schnitt an Bäumen und Sträuchern sowie Baumfällarbeiten, insbesondere im Hinblick auf die Einhaltung der Verkehrssicherungspflicht. Des Weiteren wurden Beete und Blühflächen angelegt und teilweise umstrukturiert.

Abfallbeseitigung im Stadtgebiet und im Wildpark umfasste die wöchentliche Leerung von Abfalleimern, das Auffüllen der Hundekotbeutelspender und das Beseitigen von illegalen Müllablagerungen sowie den Austausch schadhafter oder beschädigter Müllbehälter.

Unterstützung der Hausmeister in kommunalen Einrichtungen. Dazu zählen Wohn- und Verwaltungsgebäude, Freizeit- und Kultureinrichtungen sowie Schulen- und Kinderbetreuungseinrichtungen. Die angefallenen Arbeiten sind dabei in den Außenbereichen in Form von Pflanz- und Pflegearbeiten, Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten an Spielgeräten sowie in Form von Reinigungsarbeiten angefallen. In den Innenbereichen zählten die Wartung und Kontrolle der haustechnischen Anlagen, Kleinreparaturen, Reinigungs- und Räumarbeiten sowie Betreuung von Veranstaltungen in den Einrichtungen dazu.

Kontrollarbeiten an städtischen Spielplätzen umfassten die regelmäßige Kontrolle / Inspektion, Wartung und Instandsetzungsmaßnahmen der Spielgeräte, Einrichtungen und Zaunanlagen sowie die Grünflächenpflege. Turnusmäßig fanden ein Spielsandaustausch und eine TÜV-Begehung der einzelnen Spielplätze statt. Nach der Umgestaltung des Kinderspielplatzes Ahornallee im vorherigen Jahr wurde dieser wie geplant im Frühjahr 2023 wiedereröffnet.



Nachdem der TÜV den Kinderspielplatz im Wildpark geprüft und bemängelt hat, fanden dort umfangreiche Baumaßnahmen statt.

Nach den Baum- und Grünschnittarbeiten am Kinderspielplatz Albert-Schweitzer-Straße im Herbst, konnte dank einer Spende des Kleinen Lichtblicks e.V. die Sanierung geplant werden. Die Geräte wurden bereits bestellt und geliefert, sodass der Aufbau in 2024 stattfinden wird.

Arbeitsleistung bei öffentlichen Veranstaltungen durch Auf- und Abbauarbeiten, Sicherstellung der Energie- und Wasserversorgung sowie Aufräumarbeiten.

Unterstützende Leistungen für diverse Vereine in Form von Unterhaltungsmaßnahmen an den Sportanlagen, bei Baumpflegemaßnahmen und Grünflächenpflege sowie Hilfeleistung bei Veranstaltungen.

Arbeitsleistungen für das Ordnungsamt in Form von Fundsachenlagerung und deren Versteigerung, der Rattenbekämpfung und unterstützende Tätigkeiten bei Wahlen (z.B. der Auf- und Abbau der Wahllokale).

Tierpflege im Bereich des Schwentineparks bzw. Wildgeheges, hierzu gehörten die tägliche Wasserversorgung, Fütterung und Pflege der Tiere, die Überwachung des Gesundheitszustandes sowie die Terminkoordination mit dem zuständigen Tierarzt, aber auch die Kontrollen, Instandhaltungsarbeiten und Reinigungsarbeiten sowie der Neubau von Tierunterständen, Gehegen und Außenweiden. Hinzu kam die Futtergewinnung von stadteigenen Flächen, auf denen Heu und Silage hergestellt wurde. Außerdem zählten die Mist- und Laubentsorgung sowie Holzsägearbeiten für die Herstellung von Zäunen zu den Aufgaben des Bauhofes.

Arbeiten auf dem Baubetriebshof, hierzu zählten die Unterhaltung des Fuhrparks sowie Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten.

Schulungen und Unterweisungen der Mitarbeiter wurden auf dem Bauhof durchgeführt. Außerdem gehörten die Einsatzplanung, das Berichtswesen sowie das Fuhrparkmanagement zu den regelmäßigen Aufgaben. Auch Tischlerarbeiten, wie z.B. der Bau von Tischen und Bänken, wurden durchgeführt.

Für den Bereich **Regenwasser** wurden turnusmäßige Kontrollen der Regenrückhaltebecken, Oberflächenbehandlungsanlagen und der Entwässerungsgräben durchgeführt. Hierzu zählen der Rückschnitt des Bewuchses, die Mahd der Zufahrten und Böschungen sowie die Entschlammung und das Ausbaggern von Gräben. Durchlässe wurden nach Bedarf gespült.

Für das Aufgabengebiet **Schmutzwasser** fanden tägliche Kontrollen der Pumpstationen statt. Bei Störungen im Kanalnetz wurden Absaug- und Spüleinsätze eingeleitet.

Der Baubetriebshof erledigte folgende Arbeiten für die Stadtwerke Schwentental:

An der Straßenbeleuchtung wurden Instandhaltungsmaßnahmen durchgeführt. Zusätzlich fand ein regelmäßiger Austausch von Leuchtmitteln sowie das Ersetzen von Beleuchtungsmasten und Kabelarbeiten statt.

Im Freibad wurden durch den Baubetriebshof hauptsächlich Mäharbeiten erledigt.

An den Strom-/Trafostationen erfolgte der Winterdienst.

Für die Stadtwerke Schwentental wurden spezielle Aufgaben nach Auftragserteilung wahrgenommen (z.B. das Anbringen von Werbeschildern).

7.4.6 Baumaßnahmen

Im Jahr 2023 wurden folgende Sanierungsprojekte/Neubauten durchgeführt beziehungsweise die Planungen begonnen:

	Maßnahme	Anfang	Ende	Ziel
1	Kraftsportcontainer am Aubrook	Dezember 2022	April 2023	Schaffung eines Kraftsportraum für 4 Wohn-container für die Sportler des TSV Klausdorf
2	Schultürtausch Grundschule am Schwentinepark	Oktober 2023		Erneuerung von vier Außentüren
3	Laufbahn Aubrook	September 2023		Risse aufbereiten, Oberbelag zweilagig spritzen, Innenlaufbahn abschälen und erneuern
4	Wasserschaden im Sportlerheim RTSV	August 2023	Oktober 2023	Trocknung, Schimmelsanierung
5	Sporthallensanierung Grundschulsporthalle Raisdorf	Oktober 2023	Mai 2024	Austausch des Bodenbelags der Schulturnhalle an der Grundschule am Schwentinepark
6	Tausch der OGTS-Container an der Grundschule am Schwentinepark	Mai 2023	November 2023	Rückbau der Container bis November 2023, teilweise Erneuerung des Steifenfundamentes, Ausschreibung, Neubau
7	Einbau von zwei Sporthallentoren im Gymnastikraum der Grundschule am Schwentinepark	August 2023		Planung
8	Zwei Gefahstoff-Container hinter der Lehrschwimmhalle der Astrid-Lindgren-Schule	Februar 2023	August 2023	Außenliegende Container für Gefahstoffgebinde der Schwimmhalle
9	Austausch der Lichtkuppeln an der Uttoxeterhalle	April 2023	November 2023	jährlicher Austausch und Einbau der Lichtkuppeln im April mit zus. Stellmotoren
10	Austausch der Außentüren an der Uttoxeterhalle	Mai 2023	November 2023	Austausch der zweiflügeligen Haupttür für Gäste

1. Baugenehmigung und Gründung des Grundstückes neben der Tennishalle am Aubrook für einen Kraftsportraum

Es musste ein Container zu den drei bestehenden in Raisdorf gelagerten Containern hinzugekauft werden, um einen 60m² großen Kraftsportraum in Klausdorf zu gestalten. Diese wurden mit Ladekranpritschen zum Bauplatz gebracht.

- Neugründung der Streifenfundamenten neben der Tennishalle
- Bodenlegerarbeiten, Elektroarbeiten
- Gestaltung der Außenanlagen



2. Ausbau und Neumontage von vier Außentüren an der Grundschule am Schwentinepark

- Ausbau und Neumontage von vier Außentüren mit Alurahmen an der Grundschule am Schwentinepark nach Ausschreibung und Vergabe an den wirtschaftlichsten Bieter
- Abschluss der Arbeiten im November 2023 mit Einbau der finalen Zylinder

3. Sanierung der Tartanbahn

- Reinigung und Kostenschätzung für die Laufbahnsanierung
- Beschr. Ausschreibung und Vergabe nach drei Angeboten an wirtschaftlichstes Angebot
- Ausführung in den Herbstferien 2023
- Abschluss der Arbeiten im November 2023
- Linierung erfolgt im Frühjahr 2024

4. Wasserschaden der Umkleieräume des RTSV am Sportplatz Klinkenberg

- Leckageortung im Duschbereich der Umkleieräume aufgrund Feuchtigkeit im Mauerwerk
- Auftragsvergabe an wirtschaftlichsten Bieter zur Behebung des Schadens
- Leck in der Warmwasserleitung gefunden und geflickt
- anschließende Malerarbeiten, Schimmeldesinfektion und Salpeterbeseitigung

5. Beginn der Planung der Hallenbodensanierung in der Schulturnhalle an der Grundschule am Schwentinepark

- Beschr. Ausschreibung und Vergabe an den wirtschaftlichsten Anbieter
- Auftrag für Bodenaustausch und Prallschutz
- Arbeiten starten in den Osterferien 2024
- Sporthallenförderung durch Kreis Plön

6. Tausch der OGTS-Container auf dem Schulgelände an der Grundschule am Schwentinepark

- Rückbau und Abtransport der 12 alten Schulcontainer
- Gründung und Neufundamentierung für die neue Containeranlage
- Vermessungsarbeiten
- Bodenuntersuchungen
- Beschr. Ausschreibung und Vergabe an den wirtschaftlichsten Bieter für 12 Module einer neuen Schulcontaineranlage in 2024
- Aufbau und Inbetriebnahme der geplanten Räume im 3. Quartal 2024

7. Umbau der Gymnastikhalle – Einbau von zwei Sporttoren an der Grundschule am Schwentinepark

- Prüfung eines möglichen
- Einbaus von zwei Hallentoren in zweischalige nichttragende Hallenwand
- Prüfung der Statik
- Markterkundung für Hallentoreinbau und Mauerwerksarbeiten

8. Gefahstoffcontainerlager hinter der Lehrschwimmhalle an der Astrid-Lindgren-Schule

- Umbau des Bauplatzes mit Fundamenten und Pflasterweg
- Lieferung von zwei beheizten Gefahstofflagern im Juni 2023
- Endmontage der Metallgehäuse für die Sicherungskästen im Dezember 2023

9. Austausch der Glaskuppeln auf dem Flachdach der Uttoxeterhalle

- jährliche Wartung und Austausch von vier Lichtkuppeln 120/120
- zwei selbstöffnende 90/90 Kuppeln mit Elektromotoren

10. Austausch der zweiflügeligen Außentür an der Uttoxeterhalle

- Verhandlungsvergabe nach Einholung von drei Angeboten
- Austausch der beschädigten Holztür mit einer Stahlrahmentür im Mai 2023

Nutzungsänderung Pfadfinderhaus im Sozialgebäude Wildpark

Die Planung zur Umnutzung des ehemaligen Pfadfinderhauses zum Sozialgebäude für die Mitarbeiter des Wildparks wurde umgesetzt. Aufgrund der Anforderungen durch die Unfallkasse Nord wurde eine neue Unterbringung der Beschäftigten des Wildparkes erforderlich. Das Bestandsgebäude in Holzbauweise wurde durch Leichtbauwände mit den erforderlichen Räumen nach den Erfordernissen hergestellt. Insbesondere wurde eine „schwarz/weiß-Trennung“ mit sanitären Einheiten, Umkleidebereichen (geschlechtsspezifisch), Sozial-, Büro- und Lagerräumen eingerichtet.

Flüchtlingsunterkunft (Containeranlage) auf dem Parkplatz des Freibades, befristet für 6 Monate

Auf dem Parkplatz wurde aufgrund steigender Zuweisungszahlen für Geflüchtete eine provisorische Wohnunterkunft in Containerbauweise für acht Einzelpersonen errichtet. Die Anlage wurde für den Zeitraum von sechs Monaten angemietet. Der Rückbau erfolgte mit Beginn der Freibad-Saison im Juni 2023.

Planung zur Errichtung einer Flüchtlingsunterkunft auf der Parkfläche zur Raisdorfer Sportanlage

Es wurde eine Gemeinschaftsunterkunft für Flüchtlinge in zweigeschossiger Bauweise im Ortsteil Raisdorf geplant. Die Unterkunft wird als Wohncontaineranlage, vorgerichtet für die Erstunterbringung von durch den Kreis Plön zugewiesenen Flüchtlingen, gebaut. In der Wohnanlage wird Platz für max. 30 Personen vorgehalten werden.

Die Nutzungsdauer ist vorerst für zwei Jahre vorgesehen. Die Anlage wird für den genannten Zeitraum angemietet.

Planung der Modernisierung des WC-Gebäudes im Wildpark (Wasserwanderweg)

Die planerische Vorbereitung für die Modernisierung des WC-Gebäudes im Wildpark im Rahmen des Gesamtprojektes am Wasserwanderweg der Schwentine fand statt. Das Bestandsgebäude aus den 70er Jahren wird nach vollständiger Entkernung mit modernen WC-Einheiten ausgestattet, so dass eine barrierefreie Nutzung ermöglicht wird. Das abgängige Pulldach wird vollständig erneuert werden.

Umbauplanung des ehem. Sparkassengebäudes zur Schaffung von Büroflächen für die Verwaltung der Stadt Schwentimental

Planungsarbeit (Raumplanung) für den Umbau des ehemaligen Sparkassengebäudes im Ortsteil Raisdorf, nahe dem Standort des Rathauses. Geschaffen werden sollen zusätzliche Büro- und Archivräume für die städtische Verwaltung, da das Rathaus aufgrund zunehmender Aufgaben und entsprechend erforderlichem Personalbestand nicht mehr die erforderlichen räumlichen Kapazitäten bietet.

Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik im Bereich der Stadt Schwentimental

Planerische Vorbereitung, in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Schwentimental. Beantragung von Fördermitteln aus dem Bundesprogramm zur Förderung von Klimaschutzprojekten (Kommunalrichtlinie).

7.5 Städtische Liegenschaften

Liegenschaft		Laufende Wartungsarbeiten	Durchgeführte Maßnahmen 2023	Geplante Maßnahmen 2024
Am Dorfplatz 7 (19 Mietwohnungen)		<ul style="list-style-type: none"> Dachinnenreinigung Schornsteinfeger Wartung Rauchmelder Rattenbekämpfung Pflege der Grünanlage 	<ul style="list-style-type: none"> Instandhaltung Reparaturen in der Liegenschaft Austausch kaputter Fenster 	<ul style="list-style-type: none"> Reparaturen in der Liegenschaft Wartung der Heizungsanlage Entrümpelung der Keller und Treppenhäuser
Bürgerbüro		<ul style="list-style-type: none"> Datenmüllentleerung 		<ul style="list-style-type: none"> Prüfung ortsfester und ortsveränderlicher Verbraucher Entrümpelung des Kellers inkl. Herstellung von Ordnung
Gerhart-Hauptmann-Weg 1 (8 Mietwohnungen)		<ul style="list-style-type: none"> Dachinnenreinigung Schornsteinfeger Wartung Rauchmelder Rattenbekämpfung Pflege der Grünanlage 	<ul style="list-style-type: none"> Austausch kaputter Fenster Reparaturen in der Liegenschaft Streichen der Eingangstür Austausch der Heizungspumpe 	<ul style="list-style-type: none"> Reparaturen in der Liegenschaft
Gerhart-Hauptmann-Weg 2 (8 Mietwohnungen)		<ul style="list-style-type: none"> Dachinnenreinigung Schornsteinfeger Wartung Rauchmelder Rattenbekämpfung Pflege der Grünanlage 	<ul style="list-style-type: none"> Reparaturen in der Liegenschaft 	<ul style="list-style-type: none"> Reparaturen in Wohnung
Gerhart-Hauptmann-Weg 2a/b (12 Mietwohnungen)		<ul style="list-style-type: none"> Dachinnenreinigung Schornsteinfeger Wartung Rauchmelder Rattenbekämpfung Pflege der Grünanlage 	<ul style="list-style-type: none"> Dachinstandsetzung Schmutzwasserkanalisanierung Vorbereitung Instandhaltung Balkone Reparaturen in Wohnungen 	<ul style="list-style-type: none"> Reparaturen in Wohnung
Gerhart-Hauptmann-Weg 3 (8 Mietwohnungen)		<ul style="list-style-type: none"> Dachinnenreinigung Schornsteinfeger Wartung Rauchmelder Rattenbekämpfung Pflege der Grünanlage 	<ul style="list-style-type: none"> Reparaturen in der Liegenschaft 	<ul style="list-style-type: none"> Reparaturen in der Liegenschaft Vorbereitung Instandhaltung Balkone



Hausmeisterwohnung Raisdorf			<ul style="list-style-type: none"> • Reparaturen in Wohnung 	<ul style="list-style-type: none"> • Reparaturen in Wohnung
Heimatmuseum	<ul style="list-style-type: none"> • Wartung Feuerlöscher • Dachinnenreinigung 	<ul style="list-style-type: none"> • Wartung der Heizung • Malerarbeiten an der Eingangstür • Austausch der Heizungspumpe 	<ul style="list-style-type: none"> • Malerarbeiten an Fenstern • Umrüstung auf LED • Wartung der Ölheizung 	
Klaus-Groth-Str. 13-15 (18 Mietwohnungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Dachinnenreinigung • Schornsteinfeger • Wartung Rauchmelder • Rattenbekämpfung • Pflege der Grünanlage 	<ul style="list-style-type: none"> • Reparaturen in der Liegenschaft 	<ul style="list-style-type: none"> • Reparaturen in der Liegenschaft • Streichen der Fassade • Errichtung eines Müllplatzes 	
Raisdorfer Holz 24 (1 Mietwohnung)	<ul style="list-style-type: none"> • Dachinnenreinigung • Schornsteinfeger 	<ul style="list-style-type: none"> • Reparaturen in Wohnungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Reparaturen in Wohnungen 	
Rathaus	<ul style="list-style-type: none"> • Wartung Feuerlöscher • Dachinnenreinigung • Entsorgung Datenmüll 	<ul style="list-style-type: none"> • Malerarbeiten • Vorbereitung der Erneuerung des Stromnetzes 	<ul style="list-style-type: none"> • Malerarbeiten an Fenstern • Erneuerung Stromnetz • Dachdeckerarbeiten • Prüfung der Absicherungen, Schalt- und Steuergeräte 	
Räucherkate	<ul style="list-style-type: none"> • Wartung Feuerlöscher 	<ul style="list-style-type: none"> • Dachinstandsetzung • Austausch der Gasheizung • Instandsetzung der Beleuchtung im Besprechungsraum 	<ul style="list-style-type: none"> • Dachinstandsetzung • Umrüstung auf LED 	
Seniorentagesstätte	<ul style="list-style-type: none"> • Wartung Feuerlöscher • Dachinnenreinigung • Heizölverrat aufrecht halten 	<ul style="list-style-type: none"> • Instandhaltung der Abwasserleitung • Austausch der Heizungsregelung 	<ul style="list-style-type: none"> • Umplanung des Müllplatzes 	

7.6 Entwicklung der Bauleitplanung im Berichtszeitraum 2023

Abgeschlossene Bauleitplanungsverfahren

Im Jahr 2023 wurden folgende Bauleitplanungen abgeschlossen:

Bauleitplanverfahren	Bezeichnung
7. Änderung Flächennutzungsplan (Klausdorf)	„Nördlich der Lise-Meitner-Straße“ (Entwicklung eines Gewerbegebietes)
Bebauungsplan Nr. 71	
7. Änderung, Bebauungsplan Nr. 1	„Gewerbegebiet Klausdorf / Raisdorf“ (Entwicklung eines Bestandsbetriebes)

Laufende Bauleitplanungsverfahren

Die im Jahr 2023 bearbeiteten Bauleitplanungen haben folgende Verfahrensstände:

Bauleitplanverfahren	Bezeichnung	Verfahrensstand (31.12.2023)
Neuaufstellung Flächennutzungsplan		Erneute Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung
8. Änderung F-Plan (Klausdorf)	„Preetzer Chaussee / Ritzebecker Weg“ (Errichtung Bauhof)	Verfahren wurden ausgesetzt (Vorentwurf) Grund: Alternativprüfung zur Unterbringung des Bauhofs
B-Plan Nr. 67		
9. Änderung F-Plan (Klausdorf)	„Südlich der Preetzer Chaussee“ (Oskar Petersen)	Aufstellungsbeschluss wurde gefasst
B-Plan Nr. 72		
B-Plan Nr. 73	„Erweiterung Kieler Straße / Timmsbrook“ (Entwicklung eines Wohngebietes)	Frühzeitiges Beteiligungsverfahren abgeschlossen; Variantenplanung wird durchgeführt
B-Plan Nr. 74	„Quartierszentrum Schreiberkoppel“ (Quartierszentrum mit Pflegewohnungen, Kindergarten, Quartierstreff, Tagespflege, zwei Praxen für medizinische Berufe sowie Personalwohnung)	Öffentliche Auslegung und Behördenbeteiligung abgeschlossen; Auf Bitten des Vorhabenträgers ruht das Verfahren
B-Plan Nr. 75	„Nördlich des Eschenweges“ (Entwicklung eines Wohngebietes)	Vorbereitung Vorentwurf und frühzeitige Beteiligung
B-Plan Nr. 76	„Bergstraße“ (Bestandsplanung)	Aufstellungsbeschluss wurde gefasst, derzeit planerisch nicht vorrangig erforderlich

Bauleitplanverfahren	Bezeichnung	Verfahrensstand (31.12.2023)
10. Änderung F-Plan (Klausdorf)	„Suput-Fläche“ (Gemeindebedarfsfläche für Schule / Kindertagesstätte)	Frühzeitige Behördenbeteiligung hat stattgefunden; Planungsbüro ist beauftragt; Notwendige Untersuchungen wurden teilweise beauftragt
B-Plan Nr. 77		

Perspektivische Bauleitplanverfahren

Aufgrund von bereits vorliegenden Grundsatzbeschlüssen bzw. angestoßenen städtischen Planungen zeichnen sich Bauleitplanverfahren mit folgenden Planungszielen in absehbarer Zeit ab:

- Wohnbebauung Schreiberkoppel / St.-Annen-Weg, evtl. Kita
- Erweiterung Feuerwehrrätehaus Klausdorf
- mögliche Standorte Kindertagesstätten
- Umbau und Sanierung der Astrid-Lindgren-Schule

Der Hauptausschuss hat die Verwaltung im September 2023 mit der Ermittlung der Rahmenbedingungen zur Entwicklung der zentral im Stadtgebiet befindlichen Flächen nördlich und südlich der Preetzer Chaussee beauftragt. Insbesondere sollen mit den betroffenen Eigentümern die Konditionen einer möglichen Flächenentwicklung abgestimmt werden. Die dazu notwendigen Gespräche finden sukzessive statt. Über die Ergebnisse wird zu gegebener Zeit in den Gremien informiert.

Normenkontrollverfahren

Vor dem Oberverwaltungsgericht ist ein Verfahren wegen Gültigkeit des B-Planes Nr. 69 „Kernbereich Ostseepark“ anhängig. Der Normenkontrollantrag ist am 03.05.2022 beim Gericht eingegangen. Eine mündliche Verhandlung ist nach wie vor nicht terminiert.

Informelles Rahmenkonzept zu Solar-Freiflächenanlagen

Durch die Aufstellung eines informellen Rahmenkonzeptes sollen die für eine Solarpark-Nutzung (Solar-Freiflächenanlagen) in Frage kommenden Potentialflächen in der Stadt Schwentinal ermittelt werden. Das Rahmenkonzept stellt eine wichtige Abwägungsgrundlage für eine eventuelle spätere Bauleitplanung dar und dokumentiert auch gegenüber Vorhabenträgern die grundsätzlich bestehenden Suchräume. Aus dem Konzept kann kein Anspruch auf Aufstellung eines Bebauungsplanes abgeleitet werden. Anfang 2024 soll ein Entwurf in den Gremien vorgestellt werden.

Erschließungsverträge mit Vorhabenträgern

Für das Baugebiet „Im Dorfe“ (B-Plan Nr. 65) wurde im Jahr 2015 ein Erschließungsvertrag mit einem Erschließungsträger abgeschlossen. Die Stadt hat im Jahr 2019 ihren Rücktritt von diesem Vertrag erklärt, da mit der Umsetzung der vertraglich zugesicherten Leistung weder begonnen wurde, noch ein dringlicher Zugriff auf die betroffenen Grundstücke in Aussicht gestellt wurde. Die Wirksamkeit des Bebauungsplanes ist hiervon nicht berührt. Bis zum 31.12.2023 haben sich verschiedene Vorhabenträger bei der Stadt über die Möglichkeit einer Umsetzung erkundigt. Nach wie vor liegt kein konkretes Erschließungsangebot vor.

Der Erschließungsvertrag für die Erweiterung des Gewerbegebietes nördlich der Lise-Meitner-Straße (B-Plan Nr. 71) ist durch die Stadtvertretung beschlossen worden. Die durch die Vorhabenträgerin zu erstellende Anbauplanung befindet sich in der Abstimmung.

8. Spenden an die Stadt Schwentimental

Im Jahre 2023 hat die Stadt Schwentimental Geldspenden in Höhe von insgesamt 98.200,71 Euro erhalten. Diese Summe setzt sich wie folgt zusammen:

Errichtung der Schwentinebrücke	3.331,00 Euro
Ehrenamtsbüro	4.259,00 Euro
Freiwillige Feuerwehren	15.862,86 Euro
Schulen	29.347,15 Euro
Sanierung eines Kinderspielplatzes	43.862,75 Euro
Jugendhaus	1.537,95 Euro
Gesamt:	98.200,71 Euro

Sachspenden wurden wie im Nachfolgenden aufgeschlüsselt, in einem Gesamtwert von 833,95 Euro gespendet.

Ferienpassaktion 2023	833,95 Euro
Gesamt:	833,95 Euro

9. Ordnungsrecht

9.1 Ordnungsbehördliche Bestattungen

Im Berichtsjahr 2023 mussten drei (im Vergleich 2022 – 2) ordnungsbehördliche Bestattungen vorgenommen werden.

In den bekanntgewordenen Fällen konnten die Kontakte zu den bestattungspflichtigen Personen und zu den zuständigen Behörden aufgrund der zuletzt bekannten Meldeanschrift hergestellt werden. Weitere Maßnahmen waren hier nicht erforderlich.

9.2 Hundehaltung und Tierschutz

Hunde 2023 (2022) insgesamt	1.012 (1.090)
Hundevorfälle insgesamt (Hundegesetz, Tierschutzgesetz, etc.)	4 (8)
Einleitung Verfahren zur Gefahrhundeeinstufung	0 (0)
Verfahren der Hundebissanzeigen aufgrund Beweislage eingestellt mit Hinweis auf Pflichten zur Hundehaltung	2 (2)
Allgemeiner Hinweis auf Pflichten zur Hundehaltung bei Vorfall ohne Biss oder allgemeine Tierhaltung	Im Berichtsjahr wurden mehrere Hinweise und Belehrungen über die allgemeine Hundehaltung, ohne Einleitung eines Verfahrens, gegeben.
Wegnahme eines Gefahrhundes	0 (0)

Es war keine Gefahrhundeeinstufung im Berichtsjahr 2023 vorzunehmen.

Insgesamt vier Fälle (im Vergleich 2022 – 5) zur Nichteinhaltung der Vorgaben zum Tierschutz sind beim Ordnungsamt eingegangen und wurden geprüft. Bei diesen Fällen konnten im Zuge der Ermittlungen teilweise Verstöße festgestellt werden. Alle Verfahren konnten mit der Aufforderung zur Nachbesserung und einer Nachkontrolle abgeschlossen werden.

9.3 Straßensondernutzung

Der Gebrauch der öffentlichen Straße ist jedermann im Rahmen der Widmung und der verkehrsrechtlichen Vorschriften gestattet (Gemeingebrauch). Die Benutzung der Straße über den Gemeingebrauch hinaus ist eine Sondernutzung. Sie bedarf der Erlaubnis der zuständigen Behörde.

Im Jahr 2023 sind insgesamt 78 (im Vergleich 2022 - 127) Anträge auf Sondernutzung von öffentlichen Straßen bearbeitet worden. Die Einnahmen hierfür betragen 4.600,00€ (2022 waren es rund 7.200,00€)

Zu einem Großteil handelte es sich um Sondernutzungen für das Aufstellen von Stellschildern und Containern für Bauarbeiten oder Gartenabfälle. Im Rahmen der Kommunalwahl wurden ebenfalls Sondernutzungen beantragt und zwar für Stellschilder, Großflächenplakate und Infostände.

Vorgänge

gesamt	78 (127)
gebührenpflichtig	37 (105)
ohne Gebühren	41 (22)
abgelehnt	0 (0)

9.4 Ausnahmegenehmigungen Straßenverkehr

Im Berichtsjahr wurden insgesamt 220 (im Vergleich 2022 - 186) straßenverkehrsrechtliche Ausnahmegenehmigungen erteilt. Davon waren 193 (im Vergleich 2022 - 174) Genehmigungen gebührenpflichtig. Die Einnahmen der gebührenpflichtigen Genehmigungen betragen rund 10.500,00€ (2022 rund 5.100,00€). Genehmigt wurden beispielsweise verkehrsrechtliche Ausnahmegenehmigungen für Straßensperrungen bei Bau- und Asphaltierungsarbeiten und befristete Halteverbote für Tagesbaustellen.

Außerdem wurden 27 (im Vergleich 2022 - 12) gebührenfreie Ausnahmegenehmigungen erteilt. Das waren Genehmigungen für Maßnahmen, die im Auftrag der Stadt Schwentental ausgeführt wurden sowie Polizeikontrollen und Laternenumzüge.

Aufgrund der Nichterfüllung der Straßenreinigungspflichten inkl. Winterdienst mussten im vergangenen Jahr keine (2022 – 0) Verwaltungsverfahren eingeleitet werden.

Auch für das Jahr 2023 ist festzustellen, dass der Aufwand bezüglich der Antragsprüfung und Bearbeitung für verkehrsrechtliche Anordnungen, z.B. bedingt durch erweiterte rechtliche Vorgaben, weiter gestiegen ist.

9.5 Gewerbetreibende

Die Stadt Schwentental hatte am 31.12.2023 insgesamt 1.443 aktive Gewerbetreibende registriert (im Vergleich 2022 – 1.392).

Im Berichtsjahr wurde eine Reisegewerbekarte ausgestellt, so dass derzeit 8 (im Vergleich 2022 – 7) aktive Reisegewerbekarten vorhanden sind. Insgesamt sind 2 Spielhallen und 5 Automataufsteller (wie 2022) gemeldet.

Im Jahr 2023 mussten durch das Gewerbeamt der Stadt Schwentental keine Verwarnungen mit Verwarngeld wegen nicht rechtzeitiger An-, Ab- oder Ummeldung und auch keine Bußgelder wegen Verstößen gegen die Gewerbeordnung erlassen werden.

Im Berichtsjahr wurden 38 Auskünfte (im Vergleich 2022 – 46) aus dem Gewerberegister erteilt.



Außerdem wurde keine Gewerbeuntersagung vorgenommen (wie im Vorjahr).
In 2023 gab es 21 Anfragen (im Vergleich 2022 – 7) über den Einheitlichen Ansprechpartner.

9.6 Freiwillige Feuerwehr Schwentimental

Die Freiwillige Feuerwehr Schwentimental besteht aus zwei Ortsfeuerwehren, die Ortsfeuerwehr Klausdorf und die Ortsfeuerwehr Raisdorf.

Ortsfeuerwehr Raisdorf

Mitglieder: 72 (im Vergleich 2022 – 73) aktive Mitglieder, darunter 12 (im Vergleich 2022 – 10) Frauen

In der Ehrenabteilung befinden sich derzeit fünf (im Vergleich 2022 – 5) Mitglieder und die Jugendfeuerwehr kann 28 (im Vergleich 2022 – 34) Jungen und Mädchen in ihren Reihen zählen.

Fahrzeuge:

• Einsatzleitwagen ELW 1	Baujahr: 1999
• Tanklöschfahrzeug TLF 20/30	Baujahr: 2013
• Drehleiter Automatik mit Korb DLA(K) 23/12	Baujahr: 2018
• Löschfahrzeug LF 16/12	Baujahr: 1995
• Löschfahrzeug LF 8/6	Baujahr: 2002
• Gerätewagen-Nachschub GW-N	Baujahr: 2004
• Mannschaftstransportwagen MTW	Baujahr: 2002
• Mannschaftstransportwagen MTW	Baujahr: 2006
• Anhänger Notstromaggregat	Baujahr: 2023
• Anhänger	Baujahr: 1991

Des Weiteren verfügt die Wehr in Raisdorf über ein historisches Löschgruppenfahrzeug LF 16, Baujahr 1977, das gelegentlich bei Veranstaltungen zum Einsatz kommt.

Einsätze:

Im Jahr 2023 hatte die Ortsfeuerwehr Raisdorf insgesamt 131 (im Vergleich 2022 – 144) Einsätze. Darunter 44 (im Vergleich 2022 – 31) Einsätze zur Brandbekämpfung/Fehlalarme, 70 (im Vergleich 2022 – 97) Einsätze zur technischen Hilfe und 17 (im Vergleich 2022 – 16) Einsätze bei „Mensch in Not“.

Ortsfeuerwehr Klausdorf

Mitglieder: 68 (im Vergleich 2022 – 68) aktive Mitglieder, darunter 9 (im Vergleich 2022 – 9) Frauen. Zusätzlich stehen 4 Zweitmitglieder (Mitglieder anderer Feuerwehren die im Ort arbeiten) insbesondere tagsüber zur Verfügung.

In der Ehrenabteilung befinden sich derzeit 20 (im Vergleich 2022 – 21) Mitglieder und die Jugendfeuerwehr kann 23 (im Vergleich 2022 – 20) Jungen und Mädchen in ihren Reihen zählen.

Fahrzeuge:

• Einsatzleitwagen ELW	Baujahr: 2011
• Gerätewagen-Logistik GW-L	Baujahr: 2010
• Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug HLF 20/16	Baujahr: 1999
• Löschfahrzeug LF 10/6	Baujahr: 2009

• Mannschaftstransportwagen MTW	Baujahr: 2014
• Personenkraftwagen PKW	Baujahr: 2005
• Rüstwagen RW	Baujahr: 1990
• Reaktor Erkundungstrupp Kraftwagen	Baujahr: 2018
• Drehleiter Automatik mit Korb DLA(K)	Baujahr: 2013
• Anhänger	Baujahr: 1987
• Anhänger Jugendfeuerwehr	Baujahr: 2021
• Anhänger Notstromaggregat	Baujahr: 2023

Die Drohne, die von der Freiwilligen Feuerwehr Klausdorf in 2022 mit Eigenmitteln beschafft wurde, wird weiterhin gut angenommen und angefordert.

Einsätze:

Im Jahr 2023 hatte die Wehr in Klausdorf insgesamt 93 (im Vergleich 2022 – 144) Einsätze. Darunter 31 (2022 – 19) Einsätze zur Brandbekämpfung, 62 (im Vergleich 2022 – 124) Einsätze zur technischen Hilfe und 0 (im Vergleich 2022 – 1) Einsatz war ein Fehlalarm.

9.7 Wahlen

Kommunalwahl am 14. Mai 2023

Die Kommunalwahl mit der Wahl der Kreis- und Gemeindevertretungen fand am 14. Mai 2023 statt. Im Stadtgebiet Schwentental wurden bei der Gemeindewahl folgende Ergebnisse erzielt:

Wahlberechtigte	11.273
Wähler	5.877
Ungültige Stimmen	100
Gültige Stimmen	5.777

Daraus ergibt sich eine Wahlbeteiligung von 52,1 %.

Von den gültigen Stimmen entfielen auf	Stimmenanzahl / (%)
Christlich Demokratische Union Deutschland (CDU)	1.571 / (27,2)
Bündnis 90 / Die Grünen	892 / (15,4)
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	1.165 / (20,2)
Freie Demokratische Partei (FDP)	401 / (6,9)
Gemeinsam vor Ort – Wählergemeinschaft (GEMEINSAM)	682 / (11,8)
Schwententaler Wählergemeinschaft (SWG)	1.066 / (18,5)

Zusammen **5.777 / (100)**

Direkt in die Stadtvertretung gewählte Bewerberinnen und Bewerber

Wahlkreis	Name	Name der Partei / Wählergruppe
Wahlkreis 01	Claudia Petersen	CDU
Wahlkreis 02	Gerd Dieckmann	SWG
Wahlkreis 03	Dr. Norbert Scholtis	CDU



Wahlkreis	Name	Name der Partei / Wählergruppe
Wahlkreis 04	Herbert Steenbock	SWG
Wahlkreis 05	Karolin Bretschneider	CDU
Wahlkreis 06	Kai Rautenberg	CDU
Wahlkreis 07	Daniel Senfelds	CDU
Wahlkreis 08	Roswitha Off	SPD
Wahlkreis 09	Sven Strümpfel	CDU
Wahlkreis 10	Sebastian Lies	CDU
Wahlkreis 11	Christoph Ache	CDU
Wahlkreis 12	Björn Johansson	CDU

Über die von den Parteien und Wählergruppen aufgestellten Listen wurden nachstehende Bewerberinnen und Bewerber ebenfalls in die Stadtvertretung gewählt.

GRÜNE	SPD	FDP
Dörte Stange	Volker Sindt	Jan Voigt
Vincent Schlotfeldt	Sandra Schneider	Frederik Voigt
Christian Ramm	Bernd Petersen	
Wilfried Pioch	Sabine Sindt	
Benedikt Hoppe	Ulf Sonnabend	

GEMEINSAM	SWG
Andreas Müller	Britta Weißhuhn
Tineke Büttner	Rainer Martens
Joachim Harting	Marianne Hill
Jose Götting	Anja Lassen

Daraus ergibt sich für die Stadtvertretung der Stadt Schwentinental folgende Sitzverteilung:

CDU	9 Sitze
GRÜNE	5 Sitze
SPD	6 Sitze
FDP	2 Sitze
GEMEINSAM	4 Sitze
SWG	6 Sitze

10. Ehrenamtsbüro

Seit April 2015 wird Bürgerschaftliches Engagement durch das Ehrenamtsbüro der Stadt Schwentimental koordiniert, unterstützt und gefördert. Das Büro sorgt für gute Rahmenbedingungen im Engagement und schafft Netzwerke für eine Kultur der Teilhabe vor Ort.

Das Jahr 2023 war wieder einmal vom Themenschwerpunkt „Integration“ geprägt.

Im Fokus des Ehrenamtsbüros stehen sowohl die gesellschaftliche Integration und das ehrenamtliche Engagement als auch die Schaffung von Begegnungsangeboten sowie die Initiierung von Projekten und Mitwirkung an diesen. Das Ehrenamtsbüro unterstützt Bürgerinnen und Bürger bei der Umsetzung ihrer Ideen oder zeigt ihnen die Möglichkeiten von ehrenamtlicher Tätigkeit in schon bestehenden Projekten und Kooperationen auf. Außerdem setzt sich das Ehrenamtsbüro gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern aus Schwentimental für mehr Lebensqualität und gesellschaftlichen Zusammenhalt in der Stadt ein.

Die Zielgruppe:

Das Ehrenamtsbüro zählt jede Bürgerin und jeden Bürger, die/der sich ehrenamtlich engagieren möchte, zu ihrer Zielgruppe.

Für interessierte Bürgerinnen und Bürger besteht die Möglichkeit, sich im Ehrenamtsbüro beraten zu lassen. Eine Engagement-Beratung dauert ca. 60 Minuten und beinhaltet Fragen nach persönlichen Motiven, Interessen, Vorlieben und Vorstellungen zum Engagement. Während einer Beratung erhält der Bürger einige schriftliche Angebote, aus denen er dann das passende Engagement auswählen kann. Nach der Entscheidung kann die/der Freiwillige direkt mit der Einrichtung in Kontakt treten oder das Ehrenamtsbüro übernimmt diese Aufgabe.

Freiwillige benötigen Unterstützung und Begleitung während ihres Engagements. Das Ehrenamtsbüro bleibt daher weiterhin Ansprechpartner und unterstützt jederzeit bei Konflikten und Anfragen. 30 Freiwillige wurden vermittelt und kontinuierlich beraten.

Es konnte auch in diesem Jahr festgestellt werden, dass sich insbesondere Frauen für eine freiwillige Tätigkeit interessieren.

Kooperationspartner: Organisationen, Einrichtungen, Vereine

Das Ehrenamtsbüro kooperiert mit über 20 Einrichtungen, Institutionen und Vereinen. Diese sind in unterschiedlichste Sparten unterteilt: sozial, kulturell, humanitär, kirchlich, Natur/Umwelt, Bildung, Sport und Bürgerengagement. Dadurch wurden insgesamt ca. 10 verschiedene Veranstaltungen in den Ortsteilen durchgeführt. Dazu können Einrichtungen, Institutionen und andere Organisationen dem Ehrenamtsbüro ihren Bedarf an freiwilligen Helfern sowie ihre Fragen zu Räumlichkeiten und Vernetzung jederzeit melden.

Projektarbeit

Einer der Schwerpunkte des Ehrenamtsbüros ist der Aufbau von zeitlich befristetem Engagement. In unserer Stadt gibt es dafür aktuell leider wenige Möglichkeiten. Aus diesem Anlass initiiert das Ehrenamtsbüro eigene Projekte. Ebenfalls berät das Ehrenamtsbüro Personen oder Institutionen, die eine Idee in diesem Bereich haben und Unterstützung für den Aufbau brauchen.

Durchführung eigener Projekte

Bei eigenen Projekten übernimmt das Ehrenamtsbüro folgende Aufgaben: Entwicklung und Erstellung von Konzepten, Akquise und Vermittlung von Freiwilligen, Begleitung und Betreuung von Freiwilligen, Projektmanagement, regelmäßige Erfahrungsaustausche, Planung und Durchführung von Schulungen, Anerkennungskultur, Qualifizierung, Evaluation, Weiterentwicklung des Projektes und Öffentlichkeitsarbeit.

Engagement für Asylsuchende

Unterstützung und Begleitung von Ehrenamtlichen, die sich für Neuzugewanderte engagieren. Zielsetzung des Projektes „Engagiert für Asylsuchende“ ist es, Freiwillige, die sich für Asylsuchende engagieren, in ihrer

Tätigkeit zu begleiten, zu stärken und zu unterstützen. Freiwillige leisten einen wichtigen Beitrag zum sozialen Miteinander und Zusammenleben mit Asylsuchenden und Anerkannten. In allen betroffenen Ortschaften haben sich Arbeitskreise gegründet, die sich um die Betreuung von Asylbewerbern kümmern. Viele der Helfer/innen sind bereits seit Jahren engagiert und agieren heute mehr in einzelnen Fällen als als dauerhafte Begleiter/innen der Asylsuchenden.

Sprachpaten

Das Projekt „Sprachpaten: „miteinander sprechen – einander verstehen“ besteht in Schwentental seit der ersten Flüchtlingskrise. Es werden Grundschüler, Familien, einzelne Personen ohne bzw. mit sehr geringen Deutschkenntnissen von Freiwilligen beim Erwerb der alltäglichen deutschen Sprache unterstützt. Die Freiwilligen setzen sich aus Bürger/innen in den verschiedenen Lebenslagen zusammen. Wir haben im Jahr 2023 ca. 50 aktive Sprachpaten/innen gehabt.

Ziele des Projektes:

- Vermittlung von Interesse und Freude beim Erwerb der deutschen Sprache
- Vermittlung und Stärkung von Selbstbewusstsein
- Erwerb von Sprachkompetenz und Grammatikverbesserung
- Unterstützung bei der Alphabetisierung
- Unterstützung bei der Integration, beim Einleben in der neuen Heimat
- Unterstützung für Kinder und Jugendliche bei den Hausaufgaben und anderen schulischen Angelegenheiten

Die Sprachpaten der DAZ-Klassen gehen in unsere städtischen Grundschulen und bieten ihre Hilfe direkt vor Ort nach Schulschluss an. Lehrer/innen erleben die Unterstützung als sehr wertvoll, um dem individuellen Bedarf der Kinder gerechter zu werden.

Die Sprachpaten in der Erwachsenenbildung nutzen die städtischen Räumlichkeiten für den Unterricht sowie ihre eigenen privaten Räumlichkeiten bei entstehenden und abgeschlossenen Freundschaften.

Die Paten leisteten im Jahr 2023 ca. 1600 Std. für die Schüler/innen und die Schützlinge.

Für die Finanzierung der Ausgaben (Unterrichtsmaterial, Ausflüge, sonstige Ausgaben) erhält das Ehrenamt büro die Unterstützung der ortsansässigen Unternehmen sowie der Handels- und Gewerbevereine.

Das Ehrenamt büro erhielt im Jahr 2023 für einen Theaterbesuch der DAZ-Klasse vom Verein Kleiner-Lichtblick eine Förderung.

Schwerpunkte des Jahres 2023:

- Aufbau und Begleitung des Frauensprachkurses mit Kinderbeaufsichtigung mit dem ZBBS (Bildungsträger aus Kiel) im Ortsteil Raisdorf
- Aufbau und Begleitung des Sprachkurses (I-Kurs) für geflüchtete Ukrainer mit der Förde-vhs im Ortsteil Klausdorf
- Aufbau und Begleitung des Sprachkurses für geflüchtete Ukrainer mit den Sprachpaten im Ortsteil Raisdorf
- Organisation und Durchführung von vier wechselnden Kunstaussstellungen im Rathaus
- Aufbau und Durchführung einer Kunstaussstellung mit 23 hiesigen Künstler/innen zum 15-jährigen Jubiläum der Stadt Schwentental
- Vermittlung von Ehrenamtlichen zu verschiedenen Aktivitäten der Stadt z.B. Bombenentschärfung und Aktionstag „Saubere Stadt“
- Beratung von neuen Bürgern und Bürgerinnen
- Organisation und Durchführung des 4. Women's Secondhand Modemarktes im März in Kooperation mit dem DRK Ortsverein Raisdorf und der Abschlussklasse der Albert-Schweitzer-Gemeinschaftsschule
- Organisation und Durchführung der 3. Ehrenamtmesse mit 27 gemeinnützigen Organisationen und Initiativen

- Organisation und Durchführung des 5. Women's Secondhand Modemarktes im September in Kooperation mit dem DRK Ortsverein Raisdorf
- Organisation und Durchführung eines Dankeschön-Konzertes
- „Swing/Regional trifft Ehrenamt“ mit ca. 300 Gästen auf dem Dorfplatz im OT Klausdorf
- intensive Zusammenarbeit mit dem Quartiersbüro Raisdorf
- Organisation und Durchführung eines Frühstück-Treffens für alle Bürger/innen
- Organisation und Durchführung einer Fahrradtour mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt, gefördert durch die Koordinierungsstelle für Integration und Migration im Kreis Plön
- Organisation und Durchführung des Gottesdienstes unter freiem Himmel im Rahmen der Klausdorfer Festtage im Juni sowie des Raisdorfer Volksfests im August mit Musik und Suppe in Kooperation mit der jeweils Kirchengemeinde
- Aufbau und Organisation vom Projekt (TalentCampus) für die Jugendlichen in Schwentental in Kooperation mit der Förde-vhs und den Kirchengemeinden
- Mitwirkung im Format „Sport verbindet“ in Zusammenarbeit mit dem RTSV (Einführung der Ukraine in das Sportangebot des Vereines)
- Unterstützung bei der Durchführung der Veranstaltung „Schwentental singt“ auf dem Dorfplatz OT Klausdorf mit der Feuerwehr Klausdorf und Frau Regina Scholtis
- Aufbau und Durchführung des dritten Schwententaler Budenzaubers in Kooperation mit der Kirchengemeinde Raisdorf

Zudem hat die Vertreterin des Ehrenamtsbüros an ca. 50 Treffen auf lokaler sowie Kreis- und Bundesebene teilgenommen; die meisten haben wieder in Online-Formaten stattgefunden.

Dankesfeier für ehrenamtlich Engagierte

Anerkennung ist bei einer freiwilligen Tätigkeit besonders wichtig, um Danke zu sagen, die eingebrachten Kompetenzen und zeitlichen Ressourcen wertzuschätzen, das Engagement zu festigen und auch die Motivation aufrecht zu erhalten und zu steigern. Diese Anerkennung hat das Ehrenamtsbüro durch ein Dankeschön-Open Air Konzert im September 2023 zum vierten Mal organisiert und durchgeführt.

Weiterhin wurde im Dezember eine Dankesfeier für ehrenamtliche Flüchtlingshelfer mit ca. 40 Personen durchgeführt.





Impressum

Herausgeber: Stadt Schwentental
Verantwortlich: Thomas Haß
Redaktion: Stadtverwaltung Schwentental
Layout: naXus MedienService,
Wasserwerksweg 18. 24222 Schwentental

Stand: 01.07.2023